

# **Forschungsbericht 2005**

**Fakultät für Wirtschaftswissenschaft**



**Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg**

## **Fakultät für Wirtschaftswissenschaft**

Universitätsplatz 2, Vilfredo-Pareto-Gebäude (G 22), 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391/67-18547 (Dekan), -18583 und -18584 (Dekanat), Fax +49 (0)391 67 12120

### **1. Leitung**

Prof. Dr. Joachim Weimann (Dekan)

Prof. Dr. Birgitta Wolff (Prodekanin)

### **2. Institute**

Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensrechnung und Controlling

Lehrstuhl BWL, insb. Internationales Management

Lehrstuhl BWL, insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Lehrstuhl BWL, insb. Finanzierung und Banken

Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensführung und Organisation

Lehrstuhl BWL, insb. Produktion und Logistik

Lehrstuhl BWL, insb. Marketing

Lehrstuhl BWL, insb. Management Science

Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensrechnung/Accounting

Professur BWL, insb. Empirische Wirtschaftsforschung

Professur in Business Administration

Lehrstuhl BWL, insb. Entrepreneurship

Lehrstuhl BWL, insb. E-Business

Juniorprofessur BWL mit dem Schwerpunkt Unternehmensrechnung und Controlling

Lehrstuhl VWL, insb. Finanzwissenschaft

Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftstheorie

Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftspolitik

Lehrstuhl VWL, insb. Internationale Wirtschaft

Professur VWL, insb. Geld und Kredit

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Law and Economics

Lehrstuhl VWL, insb. Gesundheitsökonomie

### **3. Eigene Kongresse und wissenschaftliche Tagungen**

- Workshop Modellgestützte Personalentscheidungen; 24.11.2005 - 25.11.2005; Magdeburg
- 11. Magdeburger Logistiktagung; 24.11.2005 - 25.11.2005; Magdeburg

### **4. Veröffentlichungen**

#### ***Hochschulschriften***

#### **Mueller, Gerald (ext.)**

Internationale Konvergenz sektoraler Produktivitätsniveaus. 2002, 244 S. Magdeburg, Univ.,

Fak. für Wirtschaftswiss., Diss., 2005 Zugl. unter ISBN 3-8329-1672-5

**Wischer, Tobias (ext.)**

Ein Modell zur Beurteilung der Effizienz von Anreizsystemen: Erweiterungen des Kossbielschen Effizienzansatzes auf Basis des Rubikon-Modells. 2004, 269 S. Magdeburg, Univ., Fak. für Wirtschaftswiss., Diss., 2005 Zugl. unter ISBN 3-87988-983-X

## **Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensrechnung und Controlling**

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18626, Fax +49 (0)391 67 11137  
alfred.luhmer@ww.uni-magdeburg.de  
www.uni-magdeburg.de/bwl1/

### **1. Leitung**

Prof. Dr. Alfred Luhmer

### **2. Hochschullehrer**

Prof. Dr. Alfred Luhmer

### **3. Forschungsprofil**

- Finanzwirtschaftliche Erfolgsmessung zu Zwecken der Entscheidungsunterstützung und der Kontrolle des Managementhandelns
- Gestaltung des internen Rechnungswesens, speziell Messung von Anlagenkosten
- Agencytheoretische Analyse von Aufsichtsratsvergütungsregelungen
- Analyse von Anreizsystemen, insbesondere mit Hilfe dynamischer Modelle
- Experimentelle Untersuchungen in Zusammenarbeit mit dem MAXLAB

### **4. Forschungsprojekte**

**Projektleiter:** Prof. Dr. Alfred Luhmer

**Projektbearbeiter:** Luhmer

**Förderer:** Haushalt; 01.05.2003 - 10.05.2006

#### **Informationsökonomik der Entscheidung über Arbeitsbedingungen von Agenten**

Die meisten Modellierungen in der Prinzipal-Agenten-Theorie fassen die Produktivität des Efforts des Agenten als exogenes Datum auf. Das Projekt untersucht Alternativen zur Endogenisierung der Entscheidung über den Produktivitätsparameter in Agency-Modellen

- entweder durch den Prinzipal
- oder den Agenten

Es ergeben sich grundlegende (kritische) Konsequenzen zur Rechtfertigung des LEN-Modells der Agency-Theorie.

---

**Projektleiter:** Christian Lukas

**Kooperationen:** Dr. Jeannette Brosig, Dr. Thomas Riechmann, Prof. Dr. Joachim Weimann

**Förderer:** Haushalt; 01.04.2003 - 31.07.2005

#### **Betriebliche Qualifizierung und optimale Anreizgestaltung - Experimentelle Untersuchungen**

Es werden die Auswirkungen von Lernaktivitäten, d.h. on-the-job training, auf die optimale Anreizgestaltung untersucht. Im Experiment wird überprüft, ob die optimalen Verträge das gewünschte Verhalten induzieren.

---

**Projektleiter:** Jens Robert Schöndube  
**Kooperationen:** Dr. Barbara Pirchegger  
**Förderer:** Haushalt; 01.05.2005 - 31.12.2006

#### **Eine agencytheoretische Analyse der Vergütung des Aufsichtsrates**

In mehreren europäischen Staaten sind börsennotierte Unternehmen verpflichtet zwei Führungsgremien einzurichten: Einen Vorstand (executive board, EB) und einen Aufsichtsrat (supervisory board, SB). In der jüngsten Debatte über geeignete Corporate Governance ist dabei auch die erfolgsabhängige Vergütung des supervisory board diskutiert worden. So verpflichtet der Deutsche Corporate Governance Kodex die Unternehmen zu einer performanceabhängigen Vergütung des SB und empfiehlt dabei die Verwendung sowohl kurzfristiger als auch langfristiger Performancemaße.

Wir verwenden ein zweistufiges Prinzipal-Agenten-Modell, um die Anreizwirkungen einer erfolgsabhängigen Aufsichtsratsvergütung zu analysieren. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Jens Robert Schöndube  
**Förderer:** Haushalt; 01.01.2001 - 31.12.2005

#### **Nachverhandlungen in mehrperiodigen Vertragsbeziehungen**

Ausgehend vom Agency-Paradigma werden mehrperiodige Vertragsbeziehungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer analysiert. Die Besonderheit besteht darin, dass der Auftraggeber die Möglichkeit hat, einen zu Beginn der Beziehung vereinbarten langfristigen Vertrag nachzuverhandeln. Ob eine solche Nachverhandlungsmöglichkeit aus ex ante Sicht vorteilhaft ist, hängt von den Informationen des Auftraggebers im Nachverhandlungszeitpunkt ab. Für unterschiedliche Annahmen über die Kontrahierbarkeit von Informationen werden Bedingungen formuliert, unter denen die Nachverhandlungsmöglichkeit wohlfahrtssteigernd bzw. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Jens Robert Schöndube  
**Kooperationen:** Dipl.-Vw. J. Philipp Reiß, Lehrstuhl Wirtschaftstheorie, OvG-Universität)  
**Förderer:** Haushalt; 01.05.2001 - 31.12.2005

#### **Sequentielle Procurement-Auktionen**

Dieses Projekt betrachtet eine Abfolge von zwei ähnlichen Aufträgen, die sequentiell versteigert werden, aber simultan durchgeführt werden müssen. Da die beiden potentiellen Auftragnehmer aufgrund von Kapazitätsbeschränkungen nur jeweils ein Projekt durchführen können, kann es optimal sein, an der ersten Auktion nicht teilzunehmen, da der Gewinn des ersten Auftrages die Möglichkeit den möglicherweise lukrativeren zweiten Auftrag zu gewinnen, ausschließt (Opportunitätskosten-Überlegungen). Wir ermitteln die optimale Eintrittsentscheidung und analysieren die entsprechenden optimalen Gebote. ... [mehr](#)

## **5. Veröffentlichungen**

### ***Originalartikel in nationalen Zeitschriften***

**Schoendube, Jens Robert**

Informationsgehalt und Performancemaß-Manipulation in einer Agency-Beziehung mit Nachverhandlungsmöglichkeit.

In: Zeitschrift für Betriebswirtschaft: ZfB [Wiesbaden] 75(2005), Nr. 3, S. 219 - 246

***Wissenschaftliche Monographien***

**Lukas, Christian**

Leistungsorientierte Vergütung als Qualifizierungsanreiz: theoretische Analyse und empirische Befunde. Wiesbaden: Deutscher Universitäts-Verl., 2005, XIII, 150 S. (Management, Organisation und ökonomische Analyse 6) Zugl.: Magdeburg, Univ., Fak. für Wirtschaftswiss., Diss. unter dem Titel: Vertragsgestaltung bei betrieblicher Qualifizierung: theoretische Analyse und experimentelle Befunde

***Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)***

**Luhmer, Alfred**

Variable kalkulatorische Abschreibungen: ein Nachtrag.

In: Steven, Marion (Hrsg.); Sonntag, Susanne (Hrsg.): Quantitative Unternehmensführung: Denken in Austauschraten; Festschrift für Klaus-Peter Kistner zum 65. Geburtstag. Heidelberg: Physica-Verl., 2005, S. 21 - 38

***Hochschulschriften***

**Lukas, Christian**

Vertragsgestaltung bei betrieblicher Qualifizierung: theoretische Analyse und experimentelle Befunde. 2004, XIII, 150 S. Magdeburg, Univ., Fak. für Wirtschaftswiss., Diss., 2005 Zugl. unter ISBN 3-8350-0108-6 unter dem Titel: Leistungsorientierte Vergütung als Qualifizierungsanreiz: theoretische Analyse und empirische Befunde

# Lehrstuhl BWL, insb. Internationales Management

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18788, Fax +49 (0)391 67 11162

## 1. Leitung

Prof. Dr. Birgitta Wolff

## 2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Birgitta Wolff

## 3. Forschungsprofil

Schnittstellen zwischen Management, institutionellen Rahmenbedingungen und der Technik

### 1. Standortwahl

- Humanressourcen und institutionelles Umfeld als Standortfaktoren
- Standort- und standortabhängige Interaktionsrisiken

### 2. International Human Resource Management

- Folgen unterschiedlicher (landestypischer) rechtlicher und kultureller Rahmenbedingungen für die Unternehmenstätigkeit
- Vertrauen und Mitarbeiterkriminalität
- Anreizgestaltung in alternativen institutionellen Frameworks

### 3. Einsatz von Informationstechnologie

- IT-induzierte Veränderungen von Koordinations- und Anreizstrukturen
- Veränderungen von Unternehmensgrenzen
- kulturelle Einflussfaktoren des e-Business

### 4. Public Management

- Reformfähigkeit und -strategien öffentlicher Verwaltungen
- Personalentwicklung im öffentlichen Sektor
- Politikberatung

### 5. Interkulturelles Management

- Theoriebildung im Spannungsfeld kultureller und ökonomischer Bestimmungsfaktoren

## 4. Forschungsprojekte

**Projektleiter:** Prof. Dr. Birgitta Wolff

**Projektbearbeiter:** Marjaana Gunkel

**Förderer:** Haushalt; 01.04.2001 - 31.12.2005

### **Anreizpräferenzen im Ländervergleich - Das Beispiel von Deutschland und den USA**

Das Projekt konzentriert sich auf das Erforschen der Unterschiede in

Leistungsanreizpräferenzen zwischen deutschen und amerikanischen Mitarbeitern. Die

Untersuchung basiert auf empirischen Ergebnissen, welche mittels eines Fragebogens erhoben

wurden. Die Ergebnisse der Untersuchung werden mit Hilfe der Neuen Institutionsökonomik diskutiert. Insbesondere wird der Einfluss, den die unterschiedlichen institutionellen Rahmenbedingungen auf Anreizpräferenzen von deutschen und US amerikanischen Mitarbeitern haben, analysiert.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Birgitta Wolff  
**Projektbearbeiter:** Prof. Edward Lusk, Ph.D, Marjaana Gunkel, M.A.  
**Förderer:** Sonstige; 01.01.2003 - 31.12.2007

**CID - Country-Specific Incentive Design**

Das Projekt konzentriert sich auf das Erforschen von Unterschieden in der Mitarbeiterführung in verschiedenen Länder. Die Untersuchung basiert auf empirischen Ergebnissen, welche mittels eines Fragebogens in fünf Ländern erhoben wurden. Die Ergebnisse der Untersuchung werden mit Hilfe der Neuen Institutionensökonomik diskutiert. Insbesondere wird der Einfluss, den die unterschiedlichen institutionellen Rahmenbedingungen auf Anreizpräferenzen von Mitarbeitern der untersuchten Länder haben, analysiert.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Birgitta Wolff  
**Projektbearbeiter:** Prof. Edward Lusk, Ph.D., Yang Wei  
**Förderer:** Sonstige; 01.11.2003 - 31.12.2007

**Der Einfluss von institutionellen Rahmenbedingungen auf Vertragsbeziehungen in Chinesisch-Deutschen Joint-Ventures**

Die zentrale Frage dieser Arbeit ist, wie implizite und explizite vertragliche Regelungen Anreize für Investitionen und Poduktivität in Joint-Ventures schaffen. Dafür werden empirische Daten von Führungskräften in chinesisch-deutschen Joint-Ventures mit Hilfe von Fragebögen und strukturierten Interviews erhoben. Die Beziehungen zwischen den Eigentumsverhältnissen der Joint Ventures, den Steuerungsmechanismen und der Produktivität werden mit Hilfe der Neuen Institutionenökonomik analysiert.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Birgitta Wolff  
**Projektbearbeiter:** Wu Fan  
**Förderer:** Haushalt; 01.04.2004 - 01.04.2007

**Kulturelle Unterschiede in kooperativen Entscheidungsprozessen**

Herausforderungen der Steuerung von Teamarbeit können durch die unterschiedlichen Hintergründe der Teammitglieder sowie durch kulturelle Unterschiede verschärft werden. Ob und inwiefern die Teammitglieder Angehörigen anderer Kulturen vertrauen und/oder Trittbrettfahrer werden, wird durch Experimente in Deutschland und China geprüft.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Birgitta Wolff  
**Projektbearbeiter:** Christopher Schlägel  
**Förderer:** Haushalt; 01.04.2004 - 01.04.2007

**Länderspezifische Unterschiede der Reputationswirkung in Online-Auktionen**

Internet-Auktionsplattformen wie beispielsweise eBay und azubo.de sind gekennzeichnet durch die Anonymität der Akteure sowie die zeitliche und räumliche Trennung der Interaktion. Das Signalisieren der Vertrauenswürdigkeit durch Reputationsinformationen besitzt unter diesen Rahmenbedingungen einen entscheidenden Einfluss bei der Bildung effizienzfördernder Kooperation. In diesem Projekt wird untersucht, ob länderspezifische Unterschiede einen



Einfluss auf das Zustandekommen und die Wirkung von Reputation haben.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Birgitta Wolff

**Projektbearbeiter:** Prof. Edward Lusk, Ph.D., Marco Zanini

**Förderer:** Sonstige; 01.01.2003 - 01.01.2007

**TIP - Trust Inventory Project**

Bei diesem Projekt behandelt es sich um eine industrieübergreifende Studie zur Bestimmung der Bedeutung von Vertrauen für Unternehmen. Aus ökonomischer Perspektive lässt sich Vertrauen als impliziter Mechanismus der Steuerung von Hierarchien interpretieren. Sein Einsatz kann transaktionskosten-reduzierend wirken. Dieses Projekt setzt Vertrauen in bezug zu Verhaltenweisen von Individuen in Organisationen. Dabei wird besonders auf Fragen des Engagements von Individuen sowie der Mitarbeiterfluktuation eingegangen. ... [mehr](#)

## 5. Veröffentlichungen

### *Originalartikel in internationalen Zeitschriften*

**Rehu, Marjaana; Lusk, Edward J. ; Wolff, Birgitta**

Incentive preferences of employees in Germany and the USA: an empirical investigation.

In: Management revue [Mering] 16(2005), Nr. 1, S. 81 - 98

### *Originalartikel in nationalen Zeitschriften*

**Wolff, Birgitta**

Internationales Management aus der Perspektive der Neuen Institutionenökonomik.

In: Managementforschung [Wiesbaden](2005), Nr. 15, S. 107 - 143

### *Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen*

**Rehu, Marjaana; Lusk, Edward J. ; Wolff, Birgitta**

A performance motivator in one country, a non-motivator in another?, an empirical study.

In: Academy of Management Chicago (Veranst.); Weaver, K. Mark (Hrsg.): 2005 Annual meeting proceedings (Honolulu, Hawaii, August 5-10 2005). - conference paper. Chicago: Academy of Management, 2005, 6 S., [Elektronische Ressource] (Annual meeting proceedings 2005)

### *Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)*

**Wolff, Birgitta; Lusk, Edward J. ; Rehu, Marjaana**

Internationalisierung und Mitarbeitervergütung: oder; wie motiviert man Mitarbeiter an unterschiedlichen Standorten?.

In: Brandt, Werner (Hrsg.); Picot, Arnold (Hrsg.): Unternehmenserfolg im internationalen Wettbewerb; Strategie, Steuerung und Struktur; Kongress-Dokumentation 58. Deutscher Betriebswirtschaftler-Tag 2004. Stuttgart: Schäffer-Poeschel, 2005, S. 245 - 273 (Schriftenreihe der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e. V.)

# Lehrstuhl BWL, insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18811, Fax +49 (0)391 67 11142

## 1. Leitung

Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

## 2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

## 3. Forschungsprofil

Entscheidungswirkungen der Unternehmensbesteuerung

- Analyse ausgesuchter Regelungen des geltenden Rechts
- Untersuchung aktueller Vorschläge zur Fundamentalreform der Unternehmensbesteuerung
- Harmonisierung der Unternehmensbesteuerung in der EU

Steuerbelastung ausgewählter unternehmerischer Betätigung

- Finanzdienstleistungsunternehmen
- Immobilieninvestitionen

Steuerliche Vorteilhaftigkeit der Altersvorsorge

- Vorteilhaftigkeit der Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung für Arbeitsgeber und Arbeitnehmer
- Altersvorsorge aus Anlegersicht - individuell, betrieblich oder kollektiv

## 4. Forschungsprojekte

**Projektleiter:** Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

**Projektbearbeiter:** Marcel Brassat

**Förderer:** Sonstige; 20.12.2004 - 30.06.2006

### **Asset-Liability Management des Pensionsfonds unter Steuern**

Im Rahmen des Projektes soll der Einfluss von Steuern auf Finanzierungs- und Anlageentscheidungen von Pensionsfonds (i.S.d. § 112 VAG sowie Treuhandmodelle) analysiert werden.

Auf der Liability-Seite wird die versicherungstechnische Ausgestaltung von Leistungszusagen dargestellt. Im Einzelnen werden dabei Zusagen der Alters-, der Invaliden- und der Hinterbliebenenversorgung betrachtet, ebenso wird auf die Unverfallbarkeit der Ansprüche eingegangen. Einzelne versicherungsmathematische Bewertungsmethoden der Leistungsverpflichtungen (Ansammlungsverfahren, Gleichverteilungsverfahren) werden einander gegenübergestellt; die Verpflichtungen werden anhand von Kennzahlen wie Duration

und Konvexität beschrieben.

Auf der Asset-Seite stellt sich die Frage nach der Art der Anlage und nach dem Umfang der Dotierung des Fonds, der der Sicherung der Verpflichtungen dient. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

**Projektbearbeiter:** Jörg Mugler

**Förderer:** Haushalt; 01.07.2005 - 30.06.2009

### **Effektive Steuerbelastung von Banken und Versicherungen**

Zahlreiche nationale und internationale Untersuchungen beschäftigen sich mit der für Investitions- und Standortentscheidungen bedeutsamen steuerlichen Effektivbelastung von Unternehmen, wobei bislang aber hauptsächlich klassische Industrieunternehmen im Fokus standen. Der Finanzsektor, bestehend aus Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen, wurde jedoch bisher meist umgangen – vermutlich wegen der stark andersartigen Struktur von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Das Projekt soll diese Lücke schließen, indem mittels einer mehrperiodigen Unternehmenssimulation für unterschiedliche Typen von Banken und Versicherungen Effektivsteuersätze berechnet werden, die mit denen von Industrieunternehmen verglichen werden können. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

**Förderer:** Haushalt; 01.12.2005 - 30.11.2008

### **Entscheidungswirkungen einer harmonisierten EU-Konzernbesteuerung**

Die von der EU und Teilen der Literatur propagierte Harmonisierung der EU-Konzernbesteuerung durch Besteuerung eines konsolidierten Konzerngewinns (Einheitsbesteuerung) und anschließende Aufteilung auf die Belegenheitsstaaten nach einem Verteilungsschlüssel kann weit reichende, bisher unerforschte Folgen für das Entscheidungsverhalten der Unternehmen haben, wenn diese Entscheidungen ihrerseits Rückwirkungen auf den effektiven Steuersatz auf den Konzerngewinn haben. Das Projekt soll diese Zusammenhänge erstmals aufdecken.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

**Projektbearbeiter:** Jörg Mugler

**Förderer:** Haushalt; 01.07.2005 - 30.06.2008

### **Gewinnausweispolitik bei Besteuerung multinationaler Konzerne nach dem Trennungs- bzw. Einheitsprinzip**

Bei internationalem Steuersatzgefälle besteht für multinationale Unternehmen (MNU) in der Europäischen Union ein Anreiz, Gewinne auf dem Wege der konzern-internen Leistungsverrechnung in diejenigen Konzerneinheiten zu verlagern, die in den relativ niedriger besteuerten Staaten belegen sind. Die Ermittlung eines konsolidierten Konzerngewinns (Einheitsbesteuerung) und anschließende Aufteilung auf die Belegenheitsstaaten nach einem Verteilungsschlüssel wird in Teilen der Literatur als Lösung des Verrechnungspreisproblems angesehen. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

**Projektbearbeiter:** Torsten Bartlitz

**Förderer:** Haushalt; 20.12.2004 - 14.04.2008

**Steuerliche Vorteilhaftigkeit der betrieblichen und privaten Altersvorsorge bei diskontinuierlichen Erwerbsbiografien**

Die Struktur der Altersversorgung in der Bundesrepublik Deutschland befindet sich in einem tief greifenden Wandel. Aufgrund der sich verändernden Altersstruktur der Bevölkerung, wird die gesetzliche Rentenversicherung ihr derzeitiges Versorgungsniveau nicht aufrechterhalten können. Für die momentan Erwerbstätigen sowie für zukünftige Generationen bedeutet dies, dass sie für den Erhalt des Lebensniveaus im Rentenalter zwingend zusätzlich vorsorgen müssen.

In einem ersten Schritt werden in dem Projekt die steuerliche Behandlung und Förderung der zusätzlichen Altersvorsorge geklärt. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

**Projektbearbeiter:** Torsten Bartlitz

**Förderer:** Haushalt; 01.10.2005 - 14.04.2008

**Vorteilhaftigkeit geförderter, rentenförmiger Vorsorgeformen unter Berücksichtigung des Langlebigerisikos**

Angesichts der sich verändernden Altersstruktur der Bevölkerung in Deutschland wird die gesetzliche Rentenversicherung ihr derzeitiges Versorgungsniveau nicht aufrechterhalten können. Um das erreichte Konsumniveau im Rentenalter beibehalten zu können, müssen die heutigen und zukünftigen Erwerbstätigen zusätzlich für das Alter vorsorgen. Eine Möglichkeit ist, in der Erwerbszeit Kapital aufzubauen, um dieses in der Rentenzeit für die Aufrechterhaltung des Lebensstandards nutzen zu können. Diese Anlageform hat den Vorteil, dass das angesparte Kapital im Fall eines frühen Todes problemlos vererbt werden kann. ...

[mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Dirk Kiesewetter

**Projektbearbeiter:** Michael Thaut

**Förderer:** Sonstige; 20.12.2004 - 30.06.2006

**Vorteilhaftigkeitsvergleich für leistungsabhängige und beitragsorientierte Zusagen und die Umstellung der Direktzusage auf den Pensionsfonds**

In vorangegangenen Forschungsprojekten wurde die steuerliche Vorteilhaftigkeit der Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung insbesondere für Leistungszusagen grundlegend geklärt. Modellrechnungen erfolgten in einem quasi-sicheren Modellrahmen. Ziel dieses Projekts ist es, die steuerliche Vorteilhaftigkeit von Versorgungszusagen im Rahmen eines versicherungsmathematisch fundierten Modellrahmens zu untersuchen und dabei den Untersuchungsgegenstand auf die neue, beitragsorientierte Form der Zusage auszudehnen. ...

[mehr](#)

## 5. Veröffentlichungen

### *Originalartikel in nationalen Zeitschriften*

Bareis, Peter (ext.); Hachmeister, Dirk (ext.); Kahle, Holger (ext.); Kiesewetter, Dirk; Koenig, Rolf (ext.); Maiterth, Ralf (ext.); Niemann, Rainer (ext.); Rueckle, Dieter (ext.); Schneider, Dieter (ext.); Siegel, Theodor (ext.); Sureth, Caren (ext.); Treisch, Corinna

**(ext.)**

Verbessern Tax-Master- und WP-Master-Studiengänge die Ausbildungsqualität von Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern?.

In: Zeitschrift für Steuern & Recht: ZSteu [Mannheim [u.a.]] 2(2005), Nr. 7, S. 140 141

**Bartlitz, Torsten**

Private Altersvorsorge: Handlungsbedarf für Angestellte und Selbstständige vor dem Jahresende.

In: Betriebsberater: BB [Heidelberg] 60(2005), Nr. 44, S. 2403 - 2408

**Kiesewetter, Dirk**

Gewinnausweispolitik internationaler Konzerne bei Besteuerung nach dem Trennungs- und nach dem Einheitsprinzip.

In: Arqus Diskussionsbeiträge zur quantitativen Steuerlehre = Arqus discussion papers in quantitative tax research 13(2005), [Elektronische Ressource] Unter URL: [www.arqus.info](http://www.arqus.info)

***Herausgeberschaften***

**Kiesewetter, Dirk**

Arqus Diskussionsbeiträge zur quantitativen Steuerlehre = Arqus discussion papers in quantitative tax research. s.l., 2005 -, [Elektronische Ressource]

***Rezensionen***

**Kiesewetter, Dirk**

König, Rolf (Verf.); Wosnitza, Michael (Verf.): Betriebswirtschaftliche Steuerplanungs- und Steuerwirkungslehre. - Heidelberg: Physica-Verl., 2004. - 288 S.

In: Zfbf: Schmalbachs Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung = Schmalbach business review [Düsseldorf [u.a.]] 57(2005), Nr. September, S. 558 - 559

# Lehrstuhl BWL, insb. Finanzierung und Banken

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18412, Fax +49 (0)391 67 11242

## 1. Leitung

Prof. Dr. Peter Reichling

## 2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Peter Reichling

## 3. Forschungsprofil

### 1. Performancemessung

- Vergleich Rendite-Risiko-Tradeoff mit passiver Anlagestrategie
- Bestimmung eines unverzerrten Performancemaßes

### 2. Erfolgsabhängige Entlohnung von Portfoliomanagern

- Untersuchung von Vergütungsverträgen
- Bestimmung eines aus Sicht der Agencytheorie optimalen Vertragsdesigns

### 3. Bewertung von Krediten und Kreditderivaten

- Bestimmung des Spreads für bonitätsrisikobehaftetes Fremdkapital
- Unternehmensbewertung bei Ausfallrisiko

## 4. Forschungsprojekte

**Projektleiter:** Prof. Dr. Peter Reichling

**Projektbearbeiter:** Dipl.-Kff. Antje Henne

**Förderer:** Haushalt; 01.12.2003 - 01.12.2006

### **Erfolgsabhängige Entlohnung von Portfoliomanagern im agency- und optionspreistheoretischen Kontext**

Die Vertragsbeziehung zwischen einem Investor und einem von ihm beauftragten Portfoliomanager ist auf den ersten Blick ein klassisches Prinzipal-Agenten-Problem und wird deshalb auch häufig im Rahmen der Agency-Theorie behandelt. Die im Projekt durchgeführte nähere Betrachtung der Situation bringt jedoch verschiedene (bekannte und neue) Probleme ans Licht, die zum Teil auch auf die Besonderheiten des Portfoliomanagements zurückzuführen sind. Die im Rahmen der Agency-Theorie hergeleiteten Resultate bezüglich der Gestalt einer optimalen Entlohnungsfunktion (in Abhängigkeit des Endergebnisses) sind damit zweifelhaft, insbesondere dann, wenn sie auf das Portfoliomanagement angewendet werden. Andererseits stellt die Entlohnung eines Portfoliomanagers (in Abhängigkeit des Portfolioendwertes) ein Derivat auf das verwaltete Portfolio dar und wird deshalb auch häufig im Rahmen der Optionspreistheorie behandelt. ... [mehr](#)

**Projektleiter:** Prof. Dr. Peter Reichling  
**Projektbearbeiter:** Ivan Romanenko  
**Förderer:** Haushalt; 01.01.2005 - 31.12.2007

**Kreditverträge: Kontraktdesign und Konditionen**

Mit verfeinerten Techniken zur Optionsbewertung bzw. dem zweiten Basler Akkord ist die Kreditbewertung sowohl aus theoretische wie aus institutioneller Sicht in den Mittelpunkt aktueller finanzwirtschaftlicher Forschungen gerückt. Dabei wird neoklassisch geprägte Bewertungstechnik um Ansätze aus der Agency-Theorie ergänzt, die unterschiedliche Informationsstände über den zukünftigen Unternehmenserfolg von Kreditnehmer und -geber berücksichtigen.

Ziel des Projektes ist die Kreditvergabeentscheidung aus einer neoinstitutionellen Perspektive zu modellieren und aus dem Entscheidungskalkül der beteiligten Kontraktpartner Hinweise auf die Konditionengestaltung zu gewinnen.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Peter Reichling  
**Projektbearbeiter:** Dipl.-Kff. Kirsten Klug  
**Förderer:** Sonstige; 01.01.2002 - 31.01.2006

**Performance von Rentenportfolios**

Für einen Privatanleger stellt sich die Frage nach einer optimalen Portfolioaufteilung. Daher werden in dieser Arbeit auf empirischer Basis zunächst die Zeitreihen deutscher Aktien und Bonds anhand der Indizes DAX und REX in Bezug auf ihre charakteristischen Momente verglichen und Aussagen über die resultierenden Risikoprämien getroffen. Des Weiteren werden parametrische und nichtparametrische Tests vergleichend eingesetzt, um die Entwicklung im Zeitablauf charakterisieren und prognostizieren zu können. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Peter Reichling  
**Projektbearbeiter:** Dipl.-Kff. Claudia Beinert  
**Förderer:** Sonstige; 01.01.2003 - 31.12.2006

**Rating Accuracy**

Maße zur Beurteilung von Ratingsystemen werden unter dem Begriff Rating Accuracy subsumiert. Hierbei wird zwischen Discriminative Power (Trennschärfe) und Calibrating Power (Prognosegenauigkeit) unterschieden. Besitzt eine Ratingsfunktion eine hohe Discriminative Power, so ist sie in der Lage, bonitätsstarke und -schwache Kreditnehmer zu trennen. Die Calibrating Power hingegen bezeichnet die Fähigkeit, möglichst genaue Schätzungen für Ausfallquoten zu liefern. Ziel des Projektes ist die Gewinnung tauglicher Maße zur Beurteilung der Rating Accuracy.

## 5. Veröffentlichungen

***Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen***

**Beinert, Claudia (ext.); Reichling, Peter; Vogt, Bodo**

Die Trennschärfe von Ratingfunktionen.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series

[Magdeburg](2005), Nr. 9, 25 S.

**Chateau, Jean-Pierre**

Basle-2 revised standard approach and beyond: credit risk valuation of short-term loan commitments.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 26, 34 S.

**Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Vogt, Bodo**

A note on the value additivity of certainty equivalents.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 28, 11 S.

**Reichling, Peter; Wappler, Mark (ext.)**

Bilanzielle Ausfallwahrscheinlichkeitsschätzung und Bonitätsaufschläge: ein europäischer Branchenvergleich.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 12, 24 S.

**Lehrbücher, Sachbücher**

**Reichling, Peter; Henne, Antje; Beinert, Claudia**

Praxishandbuch Finanzierung. Wiesbaden: Gabler, 2005, 293 S.

***Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)***

**Henne, Antje; Reichling, Peter**

Kreditbewertung: optionspreistheoretischer versus Rating-basierter Ansatz.

In: Spremann, Klaus (Hrsg.): Versicherungen im Umbruch: Werte schaffen, Risiken managen, Kunden gewinnen. Berlin: Springer, 2005, S. 321 - 348

***Artikel in Fachzeitschriften der Industrie, Gesellschaften und Verbände***

**Reichling, Peter**

Risikoposition.

In: Managementkompass: Risikomanagement; Benchmarking, Think Tank, Best Practice [Hamburg](2005), Nr. Mai, S. 20 - 21



# Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensführung und Organisation

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18440, Fax +49 (0)391 67 12349

## 1. Leitung

Prof. Dr. Thomas Spengler

## 2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Thomas Spengler

## 3. Forschungsprofil

### 1. Unternehmensführung

- Prüfung der Tragfähigkeit verschiedener Ansätze
- Systematische und methodische Analysen strategischer Entscheidungen bei der Unternehmensgründung
- Analyse und Generierung von Wissensmanagement-Konzepten

### 2. Personalwirtschaft

- Entwicklung neuer Konzepte der Informations- und Wissensverarbeitung
- Personalmanagement in der Logistikbranche
- Analyse von Ansätzen zur Personalplanung mit Softwareprogrammen
- Marketing bei personalwirtschaftlichen Fragestellungen
- Moderne Verfahren der Personaleinsatzplanung
- Psychoanalytische Konzepte für den personalwirtschaftlichen Kontext

### 3. Organisation

- Systematisierung organisationstheoretischer Ansätze
- Institutionenökonomie
- Kriterien zur Beurteilung der Effizienz betrieblicher Anreizsysteme.

## 4. Forschungsprojekte

**Projektleiter:** Prof. Dr. Thomas Spengler

**Projektbearbeiter:** Steffen Greubel

**Förderer:** Sonstige; 01.05.2003 - 01.06.2006

### **Antizipation von Entwicklungen der allgemeinen Unternehmensumwelt bei Dienstleistungsunternehmen**

Theoretische Basis der Arbeit bildet die Strukturierung der Unternehmensumwelt in Aufgabenumwelt und allgemeine Umwelt sowie die Adressierung von Umweltentwicklungen im Strategischen Management. Da die Arbeit sich auf die Finanzdienstleistungsbranche als einen typischen Dienstleistungsanbieter konzentriert werden die wichtigsten Faktoren der einzelnen Umweltsegmente für Finanzdienstleister beschrieben sowie generell das Niveau der Attribute Dynamik, Komplexität und Kontingenz für die ausgewählte Branche qualitativ dargestellt. ...

[mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Thomas Spengler

**Projektbearbeiter:** Thekla Thiel

**Förderer:** Haushalt; 30.06.2002 - 30.06.2006

#### **Bewertung neuerer Organisationsformen**

Die wirtschaftliche Situation von Unternehmen wird maßgeblich durch deren Organisation determiniert. Organisationsstrukturen nehmen demnach eine Schlüsselposition bei der Lösung aktueller betrieblicher Aufgaben in den (meisten) Unternehmen ein. Kieser/ Kubicek definieren Organisationen als "soziale Gebilde, die dauerhaft ein Ziel verfolgen und eine formale Struktur aufweisen, mit deren Hilfe Aktivitäten der Mitglieder auf das verfolgte Ziel ausgerichtet werden sollen." (Kieser/ Kubicek, 1992, S. 4). ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Thomas Spengler

**Projektbearbeiter:** Jan Malmendier

**Förderer:** Sonstige; 01.05.2003 - 01.06.2006

#### **Ein Modell zur Arbeitsplatzwahl als Grundlage für ein High-Potential-Relationship-Marketing-Konzept**

In den letzten zwei Jahren ist insbesondere in der Praxis aber auch vereinzelt in der Literatur der Einsatz von Relationship-Marketing-Konzepten im Personalmarketing unter dem Schlagwort Candidate/Talent Relationship Management gefordert worden. Bei Anwendung im High-Potential-Personalmarketing ergeben sich folgende Fragestellungen:

Lassen sich grundsätzliche Funktionsweisen des Relationship-Marketing auf die Gewinnung von High-Potentials übertragen? Wenn ja, wie wirken sich zentrale Konstrukte des Relationship-Marketings, wie z. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Thomas Spengler

**Projektbearbeiter:** Alexandra Schroll

**Förderer:** Haushalt; 01.12.2001 - 30.07.2006

#### **Einsatz von Methoden des Fuzzy-Control in der Dienstplanung**

Die Generierung guter Dienstpläne stellt aufgrund der Vielzahl von Restriktionen, die beispielsweise arbeitsrechtlicher oder verfahrensspezifischer Natur sein können, ein großes Problem dar. Verfahren der linearen Optimierung führen nur bei relativ einfachen Beispielen zu zulässigen Lösungen; je höher die Anzahl der zu berücksichtigenden Restriktionen ist, desto eher liegt ein Problem, welches NP-hard ist, vor. Des Weiteren tritt bei vielen Verfahren das Problem auf, dass die Erstellung eines Dienstplanes zu lange dauert. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Thomas Spengler

**Projektbearbeiter:** Janine Mollenhauer

**Förderer:** Haushalt; 01.06.2001 - 01.05.2006

#### **Personalmarketing**

Für den Erhalt und Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit gewinnt das Personal eines Unternehmens zunehmend an Bedeutung. Der Einsatz neuer Technologien und die Internationalisierung der Märkte führen zu Veränderungen in den Anforderungsprofilen von Tätigkeiten. Trotz der derzeitigen hohen Arbeitslosenquote verschärft sich die Konkurrenzsituation, vor allem bei höherqualifizierten Tätigkeiten, bezüglich der Akquisition und

Bindung geeigneten Personals. Die Aktualität und Brisanz des Konzepts des Personalmarketing, welches bereits in den 60er und 70er Jahren diskutiert wurde, nimmt auf Grund der genannten veränderten Rahmenbedingungen kontinuierlich zu. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Thomas Spengler  
**Projektbearbeiter:** Fabian Kratzberg  
**Förderer:** Sonstige; 01.09.2002 - 01.09.2006

### **Strategisches Management**

Während in den 50er bis 70er Jahren die Wirtschaftssituation insb. in Europa von konstantem und schnellem Wachstum geprägt war, reichte es in der strategischen Planung aus, Entwicklungen aus der Vergangenheit in die Zukunft zu projizieren. Nur selten wich dabei die reale Entwicklung von den prognostizierten Werten ab. Wachstum war nahezu eine Selbstverständlichkeit.

Seit den späten 80er Jahren und vor allem in der aktuellen Entwicklung, ist die wirtschaftliche Entwicklung dagegen nicht mehr von konstantem Wachstum geprägt und durch den zunehmenden Einfluss von externen Einflüssen durch rasante technologische Entwicklungen, Globalisierung, staatliche Eingriffe und andere Einflussfaktoren, ist das strategische Management von Unternehmen mehr denn je gefordert, flexibel zu planen und zu handeln. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Thomas Spengler  
**Projektbearbeiter:** Björn Momsen  
**Förderer:** Sonstige; 01.10.2002 - 01.06.2005

### **Wissensmanagement**

In der Betrachtung von Handlungen zum Management von Wissen in Organisationen ist bislang vor allem die Durchführung der Handlungen analysiert worden. Deren Planung vor dem Hintergrund unternehmerischer Zielsetzungen ist jedoch kaum thematisiert worden. Hierzu eine modellgestützte Lösung zu finden wird dadurch erschwert, dass sich Wissen weitgehend einem Management entzieht, das von linearen Ziel-Mittel-Zusammenhängen ausgeht, da es durch das menschliche Bewusstsein generiert wird und daher von Erfahrungen, Werten und Perspektiven abhängig ist. ... [mehr](#)

## **5. Eigene Kongresse und wissenschaftliche Tagungen**

- Workshop Modellgestützte Personalentscheidungen; Magdeburg; November 2005

## **6. Veröffentlichungen**

### ***Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen***

**Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Vogt, Bodo**

A note on the value additivity of certainty equivalents.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 28, 11 S.

### ***Herausgeberschaften***

**Kossbiel, Hugo (ext.) [Hrsg.]; Spengler, Thomas**

Modellgestützte Personalentscheidungen 8. München: Hampp, 2005, 175 S.

**Kossbiel, Hugo (ext.) [Hrsg.]; Spengler, Thomas**

Modellgestützte Personalentscheidungen 9. München [u.a.]: Hampp, 2005, 194 S.

**Spengler, Thomas; Lindstaedt, Hagen (ext.) [Hrsg.]**

Strukturelle Stimmigkeit in der Betriebswirtschaftslehre: Festschrift für Prof. Dr. Hugo Kossbiel.  
München: Hampp, 2005, 292 S.

***Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)***

**Malmendier, Jan (ext.); Spengler, Thomas**

Segmentierung im externen Personalmarketing.

In: Kossbiel, Hugo (Hrsg.); Spengler, Thomas (Hrsg.): Modellgestützte Personalentscheidungen  
9. München: Hampp, 2005, 95 - 116

**Mollenhauer, Janine**

Karriereplanung als Instrument des Personalmarketings.

In: Kossbiel, Hugo (Hrsg.); Spengler, Thomas (Hrsg.): Modellgestützte Personalentscheidungen  
9. München: Hampp, 2005, S. 77 - 93

**Momsen, Bjoern (ext.); Schroll, Alexandra**

Verarbeitung von Merkmalen unterschiedlicher Skalenniveaus in (personalwirtschaftlichen)  
Entscheidungsmodellen.

In: Kossbiel, Hugo (Hrsg.); Spengler, Thomas (Hrsg.): Modellgestützte Personalentscheidungen  
8. München: Hampp, 2005, S. 119 - 136

**Schroll, Alexandra**

Anwendung von Tabu Search und Simulated Annealing in der Dienstplanung.

In: Kossbiel, Hugo (Hrsg.); Spengler, Thomas (Hrsg.): Modellgestützte Personalentscheidungen  
9. München: Hampp, 2005, S. 141 - 161

**Spengler, Thomas**

Stimmige Entscheidung bei ungenauen Wahrscheinlichkeiten.

In: Spengler, Thomas (Hrsg.); Lindstädt, Hagen (Hrsg.): Strukturelle Stimmigkeit in der  
Betriebswirtschaftslehre: Festschrift für Prof. Dr. Hugo Kossbiel. München: Hampp, 2005, S.  
259 - 285

**Spengler, Thomas; Linstaedt, Hagen (ext.)**

[Vorwort der Herausgeber].

In: Spengler, Thomas (Hrsg.); Lindstädt, Hagen (Hrsg.): Strukturelle Stimmigkeit in der  
Betriebswirtschaftslehre: Festschrift für Prof. Dr. Hugo Kossbiel. München: Hampp, 2005, S. 8  
- 12

## Lehrstuhl BWL, insb. Produktion und Logistik

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18797, Fax +49 (0)391 67 11168

### 1. Leitung

Prof. Dr. Karl Inderfurth

### 2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Karl Inderfurth

### 3. Forschungsprofil

Analyse und Unterstützung insbesondere operativer Managementaufgaben in Produktion und Logistik

1. Integrative Planung logistischer Aktivitäten in Reverse Logistics Systemen
2. Methoden zur effizienten Demontageplanung von Altprodukten
3. Sicherung der Ersatzteilversorgung nach Auslaufen der Serienproduktion
4. Analyse und Management von Bedarfs- und Produktionsrisiken in Supply Chains
5. Entwicklung von Online-Lehrbausteinen zum theoriegestützten Lagerbestandsmanagement

### 4. Forschungsprojekte

**Projektleiter:** Prof. Dr. Karl Inderfurth

**Förderer:** Haushalt; 01.01.2004 - 31.12.2006

#### **Absicherungsstrategien in Produktionssystemen mit stochastischer Ausbeute**

Für Aufgaben der Produktionsplanung und des Bestandsmanagements stellen sich ganz besondere Herausforderungen, wenn in Fertigungssystemen auf Grund mangelnder Prozessbeherrschung mit unsicherer Produktionsausbeute gerechnet werden muss. Das zusätzliche Auftreten von Nachfrageunsicherheit macht die Suche nach geeigneten Absicherungsstrategien zum Schutz gegen beide Risikoeinflüsse noch schwieriger. Mit Hilfe von Methoden der stochastischen Lagerhaltungstheorie ist es möglich, partiell Einblicke in die Struktur optimaler Strategien zur Produktionskontrolle und zum Einsatz von Sicherheitsbeständen zu bekommen. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Karl Inderfurth

**Projektbearbeiter:** Ian Langella

**Förderer:** Haushalt; 01.10.2001 - 30.09.2006

#### **Demontageplanung in der Wiederaufarbeitung**

Diese Arbeit thematisiert die Demontageplanung von komplexen Altprodukten in ihre Komponenten, wobei angenommen wird, dass diese im Anschluss an eine Wiederaufarbeitung zur Produktion von neuwertigen Produkten genutzt werden können. Neben der Entscheidung,

wie viele Altprodukte zu demontieren sind, stellen sich auch die Fragen, ob neue Komponenten zur Nachfragebefriedigung hinzuzukaufen sind und ob überschüssige Komponenten entsorgt werden sollten. Den Ausgangspunkt der Analyse stellt die Annahme dar, dass der Anteil der wiederverwendbaren Komponenten (Ausbeute der Demontage) deterministisch ist. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Karl Inderfurth  
**Projektbearbeiter:** Rainer Kleber  
**Förderer:** Haushalt; 01.07.2000 - 28.06.2005

#### **Dynamisches Bestandsmanagement in der kreislauforientierten Logistik**

Die Integration der Aufarbeitung von Altprodukten in reguläre Produktionsprozesse beinhalten neben einem Kostensenkungspotential auch erhöhte Anforderungen an das Bestandsmanagement. Ein Grund hierfür ist, dass nun zwei Quellen zur Deckung der Nachfrage miteinander koordiniert werden müssen, von denen eine zusätzlich durch die zur Verfügung stehenden Altprodukte beschränkt wird. Im Fall einer dynamischen Planungssituation, beispielsweise bei Berücksichtigung von saisonalen Schwankungen oder des Produktlebenszyklus, führt dies zum Auftreten neuer Gründe für Bestandhaltung. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Karl Inderfurth  
**Kooperationen:** Prof. Kampan Mukherjee  
**Förderer:** Haushalt; 01.07.2004 - 31.12.2006

#### **Ersatzteilbewirtschaftung durch OEMs in der Nachserienphase**

Die Marktversorgung mit Ersatzteilen ist für einen OEM nach Auslaufen der Serienproduktion insbesondere dann mit schwierigen Prognose- und Planungsaufgaben verbunden, wenn es sich um langlebige Produkte handelt, für die entsprechende Teile über viele weitere Jahre hinweg zur Verfügung gestellt werden müssen. In vielen Fällen können drei Optionen zur Versorgung mit Ersatzteilen genutzt werden, die sich in Bezug auf Kosten und Flexibilität deutlich unterscheiden, nämlich deren Herstellung (i) im Rahmen eines letzten regulären Produktionsloses, (ii) durch gesonderte nachträgliche Produktionsaufträge und (iii) durch laufende Aufarbeitung zurückgenommener Altprodukte. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Karl Inderfurth  
**Projektbearbeiter:** Ivo Neidlein  
**Förderer:** Haushalt; 01.01.2005 - 31.03.2008

#### **Koordination von kurz- und langfristige Beschaffungsstrategien in einer Supply Chain**

Das Projekt befasst sich mit der Koordination von Bestellmengen bei unsicherer Nachfrage. Dabei wird der Fall betrachtet, dass die Preise bei langfristiger Bindung an einen Lieferanten sicher und die kurzfristigen Beschaffungspreise unsicher sind. In diesem Zusammenhang werden verschiedene Kontraktformen für die langfristige sowie verschiedene Marktformen für die kurzfristige Beschaffung im Rahmen der Supply Chain untersucht. Die Analyse erfolgt mittels stochastischer Optimierung und spieltheoretischer Ansätze.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Karl Inderfurth  
**Projektbearbeiter:** Christian Gotzel  
**Förderer:** Haushalt; 01.01.2001 - 31.12.2005

### **Optimierung von Absicherungsstrategien gegen Bedarfs- und Versorgungsrisiken beim Einsatz von MRP zur Materialplanung unter Einbeziehung von Recycling**

Die Arbeit behandelt das Problem der Materialdisposition bei kreislaufgeführter Produktion, wobei zwischen den Fällen externer und interner Produktkreisläufe unterschieden wird. Hierbei wird angenommen, daß Produktrückflüsse, die entweder durch die Rückführung von Altprodukten vom Markt oder infolge von Ausbeuteproblemen im Produktionsprozeß selbst entstehen, nach Durchlaufen eines Aufarbeitungsprozesses als neuwertige Produkte weiterverwendet werden können. Neben Bedarfsunsicherheiten bilden dabei stochastische Rückflußmengen bzw. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Karl Inderfurth

**Projektbearbeiter:** Tobias Schulz

**Förderer:** Haushalt; 01.04.2005 - 31.03.2009

### **Planungssysteme zur Verknüpfung von Demontage- und Teilebeschaffung zur kombinierten Altproduktaufarbeitung und Ersatzteilversorgung**

Die Wiederverwendung einzelner Komponenten eines Altprodukts kann sowohl unter ökologischen als auch unter ökonomischen Gesichtspunkten für ein Unternehmen von Vorteil sein. Die Planung von Systemen zur Altproduktaufarbeitung beinhaltet die gezielte Demontage der Altprodukte zur Gewinnung der jeweiligen Altteile, aus denen dann wiederaufgearbeitete Produkte hergestellt werden können. Ein weiterer interessanter Aspekt dieser Systeme ist, wie zusätzlich ein Bedarf an Ersatzteilen befriedigt werden kann. ... [mehr](#)

## **5. Veröffentlichungen**

### ***Originalartikel in internationalen Zeitschriften***

#### **Inderfurth, Karl**

Impact of uncertainties on recovery behavior in a remanufacturing environment: a numerical analysis.

In: International journal of physical distribution & logistik [Bradford] 35(2005), Nr. 5, S. 318 - 336

#### **Inderfurth, Karl; Lindner, Gerd; Rachaniotis, N.P. (ext.)**

Lot sizing in a production system with rework and product deterioration.

In: International journal of production research [London] 43(2005), Nr. 7, S. 1355 - 1374  
[Imp.fact.: 0.558]

### ***Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen***

#### **Gotzel, Christian; Inderfurth, Karl**

Approximate policies for hybrid production and rework systems with stochastic demand and yield.

In: Fleuren, Hein (Hrsg.); Hertog, Dick den (Hrsg.); Kort, Peter (Hrsg.): Operations research, OR 2004 (International conference Tilburg, September 1-3, 2004). - selected papers. Berlin: Springer, 2005, S. 41 - 49 (Operations research proceedings 2004)

#### **Inderfurth, Karl**

Risk and safety stock management in production planning and inventory control with stochastic

demand and yield.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 15, 13 S.

**Inderfurth, Karl**

Stochastische Bestandsdisposition in integrierten Produktions- und Recyclingsystemen.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 2, 29 S.

**Inderfurth, Karl**

Stochastische Bestandsdisposition in integrierten Produktions- und Recyclingsystemen.

In: Fandel, Günter (Hrsg.); Reese, Joachim (Hrsg.): Reverse Logistics. Bd. 2. Wiesbaden: Gabler, 2005, S. 29 - 56 (ZfB-Special Issue 4.2005)

***Herausgeberschaften***

**Waescher, Gerhard; Inderfurth, Karl; Neumann, Gaby; Schenk, Michael; Ziems, Dietrich**

[Hrsg.] Intelligente Logistikprozesse: Konzepte, Lösungen, Erfahrungen (11. Magdeburger Logistik-Tagung, Magdeburg, 24.-25. November 2005). Magdeburg: LOGiSCH GmbH, 2005, VII, 265 S.. - (Begleitband zur 11. Magdeburger Logistik-Tagung "Logistik aus technischer und ökonomischer Sicht")

***Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)***

**Buscher, Udo (ext.); Lindner, Gerd; Seeger, Kirsten (ext.)**

Lossequenzplanung für Produktionssysteme mit integrierten Wiederaufarbeitungsprozessen.

In: Lasch, Rainer (Hrsg.); Janker, Christian G. (Hrsg.): Logistik Management: innovative Logistikkonzepte. Wiesbaden: Dt. Univ.-Verl., 2005, S. 3 - 14

**Inderfurth, Karl**

Incorporating demand and yield uncertainty in advanced MRP systems.

In: Lasch, Rainer (Hrsg.); Janker, Christian G. (Hrsg.): Logistik Management: innovative Logistikkonzepte. Wiesbaden: Dt. Univ.-Verl., 2005, S. 271 - 280

**Teunter, Ruud H. (ext.); Inderfurth, Karl; Minner, Stefan (ext.); Kleber, Rainer**

Reverse logistics in a pharmaceutical company: the Schering case.

In: Flapper, Simme Douwe P. (Hrsg.); Nunen, Jo A. E. E. van (Hrsg.); Wassenhove, Luk N. van (Hrsg.): Managing closed-loop supply chains. Berlin: Springer, 2005, S. 21 - 31



## Lehrstuhl BWL, insb. Marketing

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18625, Fax +49 (0)391 67 11163

### 1. Leitung

Prof. Dr. Bernd Erichson

### 2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Bernd Erichson

### 3. Forschungsprofil

Marktforschung

- Verfahren der Neuproduktprognose
- Experimentelle Testmarktverfahren und Testmarktsimulation
- Preisresponseforschung mittels Befragung und Kaufsimulation
- Durchführung von Kaufsimulationen unter Einsatz von Virtual-Reality-Methoden und Internet
- Non-Response-Problem bei empirischen Erhebungen
- Imageforschung und und Präferenzanalyse
- Marketing und Marktforschung für Luxusgüter

Markenpolitik

- Markenpositionierung und Positionierungsanalyse
- Markentransferentscheidungen
- Methoden zur Markenwertmessung

Kommunikationsmanagement

- Werbeerfolgskontrolle
- Gestaltung von Werbemitteltests
- Prognose von Werbeerinnerung und Markenbekanntheit bei der Einführung neuer Produkte

Multivariate Analyseverfahren

### 4. Forschungsprojekte

**Projektleiter:** Prof. Dr. Bernd Erichson

**Projektbearbeiter:** Prof. Bernd Erichson

**Kooperationen:** Dipl. Phys. Torsten Wüstenbeg, Prof. Dr. Hans-Jochen Heinze, Prof. Dr. Lutz Jäncke

**Förderer:** Haushalt; 01.04.2002 - 31.03.2005

#### **Gehirnphysiologische Werbewirkungsforschung**

Werbewirkung soll mittels funktioneller Kernspintomographie (fMRI) dort gemessen werden, wo sie primär entsteht, nämlich im menschlichen Gehirn. Damit wird eine neue Ära der psychobiologischen Werbewirkungsforschung eingeleitet, die Mitte des 20. Jh. mit der Aktivierungsmessung auf Basis elektrodermalen Reaktionen begann. Durch hirnpysiologische

Werbewirkungsforschung eröffnen sich neuartige Erkenntnispotentiale, die in der Zukunft für die Gestaltung von und für Tests von Werbemitteln genutzt werden können. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Bernd Erichson  
**Projektbearbeiter:** Prof. Bernd Erichson  
**Kooperationen:** Prof. Dr. Bruno Horst  
**Förderer:** Land (Sachsen-Anhalt); 01.08.2002 - 31.07.2005

#### **Marktanalysen mittels Virtual-Reality-Techniken**

Entwicklung von computergestützten Verfahren zur Durchführung von Marktanalysen unter Verwendung von Virtual-Reality-Techniken. Anwendung: Schnelle und kostengünstige Durchführung von experimentellen Erhebungen zur Gewinnung von Marktinformationen, insbesondere über Marktreaktionen auf geplante Marketingmaßnahmen, z.B. Preistests, Produkttests, Verpackungstests, Werbemitteltests. Die Datenerhebung kann im Labor oder im Feld erfolgen.

## **5. Veröffentlichungen**

### ***Originalartikel in nationalen Zeitschriften***

#### **Mueller, Holger**

Statische und dynamische Messungen des Preisempfindens: Ergebnisse einer empirischen Studie im deutschen Zigarettenmarkt.

In: Marketing: Zeitschrift für Forschung und Praxis [München] 27(2005), Nr. 3, S. 185 - 196

### ***Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen***

#### **Erichson, Bernd**

Ermittlung von empirischen Preisresponsefunktionen durch Kaufsimulation.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 4, 54 S.

### ***Wissenschaftliche Monographien***

#### **Mueller, Holger**

Laborgestützte Experimente in der Preisforschung: eine vergleichende Analyse preisorientierter Kaufsimulationen. Hamburg: Kovac, 2005, XX, 358 S. (Innovative betriebswirtschaftliche Forschung und Praxis 166) Zugl.: Magdeburg, Univ., Fak. für Wirtschaftswiss., Diss.

### ***Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)***

#### **Erichson, Bernd; Hammann, Peter (ext.)**

Beschaffung und Aufbereitung von Informationen.

In: Bea, Franz Xaver (Hrsg.); Friedl, B. (Hrsg.); Schweitzer, M. (Hrsg.): Allgemeine Betriebswirtschaftslehre. Bd. 2: Führung. 9., neubearb. und erw. Aufl. Stuttgart: Lucius & Lucius, 2005, S. 337 - 393 (UTB für Wissenschaft: Uni Taschenbücher 1082)

## Lehrstuhl BWL, insb. Management Science

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18225, Fax +49 (0)391 67 18223

### 1. Leitung

Prof. Dr. Gerhard Wäscher

### 2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Gerhard Wäscher

### 3. Forschungsprofil

#### 1. Lagerhausmanagement - Kommissionierung

- Minimierung der bei der Kommissionierung zurückzulegenden Wege in Mann-zur-Ware-Systemen (Traveling Salesman-Probleme, Rundreisen)
- Auswirkungen der Lagerplatzzuordnung auf die Länge des Kommissionierweges
- Effizienzanalyse von Distributionslagern mit Hilfe der Data Envelopment Analysis (DEA)

#### 2. Industrielle Zuschneide- und Packprobleme

- Optimierung der Anordnung von Packstücken auf Paletten und in Containern
- Untersuchung und Analyse mehrstufiger Zuschneideprozesse
- Überschuss- und Reststückproblematik bei Zuschneideprozessen
- Anwendung von AND/OR-Graphen auf zweidimensionale Zuschneideprobleme

### 4. Forschungsprojekte

**Projektleiter:** Prof. Dr. Gerhard Wäscher

**Projektbearbeiter:** Dipl.-Kfm. Alexander Förster

**Förderer:** Haushalt; 01.05.2002 - 30.04.2007

#### **Benchmarking von Distributionslagern mit Hilfe der Data Envelopment Analysis**

Mit wachsendem Wettbewerb wird es für Unternehmungen immer wichtiger, auch im Bereich der Logistik ständig nach Verbesserungen zu suchen. Im Rahmen eines systematischen Prozesses zeigt das Benchmarking die Stärken und Schwächen der eigenen Unternehmung auf und bietet die Möglichkeit Maßnahmen zur Verbesserung der eigenen Wettbewerbsposition abzuleiten. Das Operations Research hat mit der Data Envelopment Analysis (DEA) eine Klasse von Methoden bereitgestellt, die sich beim Benchmarking von Entscheidungseinheiten bewährt haben.

Im Rahmen eines Praxisprojektes werden Distributionslager einer Einkaufsgenossenschaft mit Hilfe von DEA miteinander verglichen und bewertet. ... [mehr](#)

**Projektleiter:** Prof. Dr. Gerhard Wäscher  
**Projektbearbeiter:** Dipl.-Math. Heike Haußner  
**Förderer:** Haushalt; 01.06.2002 - 31.05.2007

#### **Das 1D Residual Bin Packing Problem**

Beim Zuschnitt von stangenförmigem Material in einer oder in wenigen verschiedenen Ausgangslängen fallen in der Praxis Reststücke in völlig verschiedenen Längen an, die aufgrund von fehlenden Lösungsverfahren nicht effektiv weiterverwendet werden können. Dieses Problem - das 1D Residual Bin Packing Problem wurde bisher in der wissenschaftlichen Forschung noch nicht betrachtet. Deshalb soll zunächst untersucht werden, inwieweit sich existierende Verfahren für eindimensionale Zuschneideprobleme auf diesen Problemtyp anwenden lassen, wobei hauptsächlich heuristische Lösungsverfahren im Mittelpunkt stehen sollen. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Gerhard Wäscher  
**Projektbearbeiter:** Dipl. math. oec. Vera Neidlein  
**Förderer:** Haushalt; 01.05.2004 - 30.04.2007

#### **Graphentheoretische Methoden zur Lösung von Zuschneideproblemen**

Zweidimensionale Zuschneideprobleme können mit Hilfe von AND/OR-Graphen gelöst werden. Es soll untersucht werden, inwieweit dieser Ansatz Lösungen von besserer Qualität bzw. in kürzerer Zeit liefern kann als "klassische" Ansätze; dazu sollen entsprechende Heuristiken entwickelt werden.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Gerhard Wäscher  
**Projektbearbeiter:** Dipl.-Wirtsch.-Inform. Volker Reschke  
**Förderer:** Haushalt; 01.01.2002 - 31.12.2005

#### **Lagerplatzzuordnung in einem Kommissionierlager**

Im Kommissionierlager eines Logistikdienstleisters sollen Rationalisierungspotentiale erschlossen und umgesetzt werden. Die Kommissionierung erfolgt nach dem Prinzip "Mann zur Ware". Dabei fallen umfangreiche Wegzeitanteile für die Kommissionierung an, welche durch eine bessere Vergabe der Lagerplätze für die Artikel erheblich gesenkt werden können. Das resultierende kombinierte Standort-Rundreise-Problem wird mit Hilfe moderner Heuristiken gelöst.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Gerhard Wäscher  
**Projektbearbeiter:** Dipl.-Kffr. Doreen Schwinger  
**Förderer:** Haushalt; 01.07.2002 - 31.12.2006

#### **Logistiknetzwerke und virtuelle Unternehmen in den neuen Bundesländern**

Die Kooperationsstrategie der Bildung von Kooperationsnetzwerken und daraus entstehenden virtuellen Unternehmen soll auf die Logistikbranche angewandt werden. Es ist zu untersuchen, ob sich die kleinen und mittleren Logistikunternehmen durch diese Strategie besser unter den gegenwärtigen Wettbewerbsbedingungen behaupten können bzw. Wettbewerbsvorteile aufbauen können. Weiterhin soll herausgefunden werden, ob die notwendigen Voraussetzungen bei den kleinen und mittleren Logistikunternehmen gegenwärtig erfüllt sind, um an einer solchen Kooperationsform teilzunehmen.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Gerhard Wäscher  
**Förderer:** Haushalt; 01.07.2003 - 31.12.2006

### **Mann-zur-Ware-Kommissioniersysteme**

Gegenstand des Projektes sind Problemstellungen aus der Mann-zur-Ware-Kommissionierung, wie die Festlegung von Artikelstandorten in Kommissionierlagern (item location), die Bildung von Kommissionieraufträgen aus Kundenaufträgen (order batching) und die Planung von Kommissionierrundreisen (picker routing). Zur Behandlung derartiger Fragestellungen sollen der Einsatz quantitativer Methoden geprüft und geeignete Heuristiken entwickelt werden.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Gerhard Wäscher  
**Projektbearbeiter:** Dipl.-Math. Heike Haußner, Prof. Dr. Gerhard Wäscher  
**Förderer:** Haushalt; 01.01.2003 - 31.12.2006

### **Typologie von Zuschneide- und Packproblemen**

Für Zuschneide- und Packprobleme hat Dyckhoff bereit 1990 eine Typologie vorgestellt. Im Laufe der Zeit hat sich jedoch gezeigt, dass neuere Entwicklungen nicht durch diese Systematik vollständig erfasst werden können.

Ziel dieses Forschungsschwerpunktes ist es, strukturiert homogene Problemklassen zu entwerfen, in die die jeweiligen Probleme eindeutig eingeordnet werden können. Die systematische Einordnung der Probleme soll es ermöglichen, ähnliche Probleme zu erkennen und den Zugriff auf bestimmte Problemarten zu erleichtern.

Für die Klasseneinteilung soll eine Bezeichnungsweise entwickelt werden, welche die eingeführte und anerkannte Bezeichnungsweise aufnimmt und in logischer Weise ergänzt.

## **5. Eigene Kongresse und wissenschaftliche Tagungen**

- *6th International PhD Workshop on Cutting, Packing, and Related Topics*, Lauterbad, 13. bis 17. September 2005
- *11. Magdeburger Logistiktagung*, Magdeburg, 24. und 25. November 2005

## **6. Veröffentlichungen**

### ***Herausgeberschaften***

**Foschiani, Stefan (ext.) [Hrsg.]; Habenicht, Walter (ext.) [Hrsg.]; Waescher, Gerhard [Hrsg.]** Strategisches Wertschöpfungsmanagement in dynamischer Umwelt: Festschrift für Erich Zahn. Frankfurt am Main: Peter Lang, 2005, XIII, 520 S.

**Waescher, Gerhard; Inderfurth, Karl; Neumann, Gaby; Schenk, Michael; Ziems, Dietrich [Hrsg.]** Intelligente Logistikprozesse: Konzepte, Lösungen, Erfahrungen (11. Magdeburger Logistik-Tagung, Magdeburg, 24.-25. November 2005). Magdeburg: LOGiSCH GmbH, 2005, VII, 265 S.. - (Begleitband zur 11. Magdeburger Logistik-Tagung "Logistik aus technischer und ökonomischer Sicht")

### ***Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)***

**Foerster, Alexander; Waescher, Gerhard**  
Benchmarking von Distributionslagern.

In: Foschiani, Stefan (Hrsg.); Habenicht, Walter (Hrsg.); Wäscher, Gerhard (Hrsg.):  
Strategisches Wertschöpfungsmanagement in dynamischer Umwelt: Festschrift für Erich Zahn.  
Frankfurt am Main: Peter Lang, 2005, S. 307 - 333

***Artikel in Fachzeitschriften der Industrie, Gesellschaften und Verbände***

**Waescher, Gerhard**

Was hat Sie eigentlich nach Ankara "Verschlagen", Herr Weber?.

In: OR news: das Magazin der GOR [Bochum] 23(2005), Nr. März, S. 71 - 74

# **Lehrstuhl BWL, insb. Unternehmensrechnung/Accounting**

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18453, Fax +49 (0)391 67 11198

## **1. Leitung**

Prof. Dr. Anne Chwolka (seit Dez. 2004)

## **2. Hochschullehrer**

Prof. Dr. Anne Chwolka (seit Dez. 2004)

## **3. Forschungsprofil**

Ausgehend von einem quantitativen Forschungsansatz (Analytical Research in Accounting), erstrecken sich die Forschungsinteressen des Lehrstuhls für Unternehmensrechnung/Accounting auf ein breites Spektrum.

Im Bereich des externen Rechnungswesens steht die ökonomische Wirkungsanalyse nationaler und insbesondere internationaler Rechnungslegung im Vordergrund. Dabei wird das externe Rechnungswesen als Informationsinstrument verstanden, welches auf vielfältige Weise Entscheidungsprozesse in einer Unternehmung beeinflusst (informationsökonomischer Ansatz). Vor dem Hintergrund der Internationalisierung der Rechnungslegung befasst sich der Lehrstuhl ferner mit der Harmonisierung von internem und externem Rechnungswesen. In diesem Zusammenhang werden insbesondere Fragestellungen des wertorientierten Controllings analysiert, wobei auf Methoden und Instrumente der finanzwirtschaftlichen Unternehmensbewertung sowie des Risikomanagements Bezug genommen wird.

Aufbauend auf den Entscheidungen des internen und externen Rechnungswesens einer Unternehmung stellt das Prüfungswesen einen weiteren Schwerpunkt des Lehrstuhls dar. Die theoriegeleitete Forschung, welche unter anderem auf Methoden der Institutionen-ökonomik basiert, umfasst beispielsweise Fragestellungen der Prüfungsqualität, der Unabhängigkeit und der Prüferhaftung im Rahmen verschiedener wirtschaftlicher Überwachungsmaßnahmen. Die Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls spiegeln sich auch im Lehrveranstaltungsangebot wider, welches neben themenspezifischen Seminarveranstaltungen regelmäßig die folgenden Veranstaltungen umfasst:

- Theorie der Rechnungslegung
- Theorie der Wirtschaftsprüfung
- Unternehmensbewertung und Bilanzanalyse
- Risikomanagement

## **4. Forschungsprojekte**

**Projektleiter:** Prof. Dr. Anne Chwolka

**Projektbearbeiter:** Armin Voß

**Förderer:** Haushalt; 01.04.2005 - 31.03.2009

### **Bilanzierung des Goodwills und erfolgsabhängige Managerentlohnung**

Durch Globalisierung der Wirtschaft kommt es vermehrt zu Unternehmenszusammenschlüssen. Dabei gewinnt die Bilanzierung des Goodwills / Firmenwertes immer mehr Bedeutung. In dem Projekt sollen Konzepte entwickelt werden, den Goodwill in einer Weise der Unternehmensbewertung und des wertorientierten Controllings zu berücksichtigen, die Grundlage für eine Entlohnungsfunktion bieten.

Dabei sollen bestehende theoretische Konzepte soweit wie möglich implementiert werden, um Kongruenz zwischen verschiedenen Methoden der Unternehmensbewertung zu garantieren. ...

[mehr](#)

## **5. Eigene Kongresse und wissenschaftliche Tagungen**

18.-20.05.2005 European Accounting Association Annual Congress 2005 ( Göteborg

27.-29.10.2005 Workshop: Analytical Research in Accounting ( Universität Mannheim

## **6. Veröffentlichungen**

### ***Originalartikel in internationalen Zeitschriften***

**Jahnke, H. (ext.); Chwolka, Anne; Simons, D. (ext.)**

Coordinating service-sensitive demand and capacity by adaptive decision making: an application of case-based decision theory.

In: Decision sciences [Atlanta] 36(2005), Nr. 1, S. 1 - 32

### ***Originalartikel in nationalen Zeitschriften***

**Chwolka, Anne**

Scheduling informational activities and the preference for early information in decision and control problems.

In: Schmalenbach business review [Düsseldorf](2005), Nr. 1, S. 55 - 79



## **Professur BWL, insb. Empirische Wirtschaftsforschung**

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18531, Fax +49 (0)391 67 11222

### **1. Leitung**

Prof. Dr. Dr. Bodo Vogt

### **2. Hochschullehrer**

Prof. Dr. Dr. Bodo Vogt

### **3. Forschungsprofil**

Modelle beobachtbaren menschlichen Verhaltens und empirische Überprüfung

- Risiko und Unsicherheit
- Verhandlungen
- Kaufentscheidungen
- Mehrstufige Entscheidungen

### **4. Veröffentlichungen**

#### ***Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen***

**Beinert, Claudia (ext.); Reichling, Peter; Vogt, Bodo**

Die Trennschärfe von Ratingfunktionen.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 9, 25 S.

**Reichling, Peter; Spengler, Thomas; Vogt, Bodo**

A note on the value additivity of certainty equivalents.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 28, 11 S.

## Professur in Business Administration

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18729, Fax +49 (0)391 67 11764

### 1. Leitung

Prof. Dr. Edward Lusk

### 2. Hochschullehrer

Prof. Dr. Edward Lusk

### 3. Forschungsprofil

- Unternehmerische Aktivitäten im E-Business
- Entwicklung neuer Methoden im Operations Management unter Verwendung eines auf Regeln basierenden Vorhersagesystems
- Management von Unternehmensaktivitäten auf der Grundlage von unternehmensbezogenen Kennzahlen beginnend mit SPC bis zu Balanced Scorecard
- ABC und EVA Decision Supportsystem

### 4. Forschungsprojekte

**Projektleiter:** Prof. Edward Lusk

**Projektbearbeiter:** Lusk, Sarrach

**Förderer:** Haushalt; 28.02.2005 - 28.02.2009

#### **A Cost-Benefit Evaluation of an Advanced Forecast System**

We used a hurdle analysis to conduct a cost/benefit analysis of the possibility of adopting a forecasting system. The primary hurdle was set at the NPV for the T-Bill composite.

Subsequent hurdles were set at a two year payback and finally an IRR using a corporate hurdle of 8 percent. These hurdle partitions were applied using Best Case-Average Case-Worst Case scenarios. The results was that the initial decision made by management to move forward with the forecasting system was called into question by this analysis and corporate management is now re-considering the project in light of the difficulty of realizing a two-year payback.

---

**Projektleiter:** Prof. Edward Lusk

**Projektbearbeiter:** Lusk, Belhadjali, Halperin, Matzner

**Förderer:** Haushalt; 25.02.2005 - 25.02.2009

#### **DSS utilization A comparative study for major firms in Germany and the U.S.**

A comparative study for major firms in Germany and the U.S. : An examination of the Implementation Paradox.

---

**Projektleiter:** Prof. Edward Lusk  
**Projektbearbeiter:** Lusk, Halperin, Stock  
**Förderer:** Haushalt; 25.05.2004 - 25.05.2008

**EVA-Analysis**

Testing the market reaction to the supposed decision making effect by EVA analysis. We have collected the time series information of the Stern Stewart sample of 67 firms reported in the Sully article. We will be examining the pre- and post implication cases.

---

**Projektleiter:** Prof. Edward Lusk  
**Projektbearbeiter:** Lusk, Wolff, Rheu  
**Förderer:** Haushalt; 25.05.2004 - 25.05.2008

**Incentive and rule modification as they function in different cultures.**

The nature of incentive and rule modification as they function in different cultures. We are in the final stages of refining a set of questionnaires in English, German, Chinese and Japanese which will be used in the GE managing system in these countries to examine the way that incentives may be use as queuing mechanisms.

---

**Projektleiter:** Prof. Edward Lusk  
**Projektbearbeiter:** Lusk, Yue  
**Förderer:** Haushalt; 28.02.2005 - 28.02.2009

**Investigation of Unique risk, beta, F/T, D/E over time**

This thesis investigates the important area of market related risk compared to unique risk, examines the event horizon for  $\beta$  and also looks at  $\beta$  s leverage regarding organisational fixed costs to total cost and debt to equity. We downloaded from the CRSP data service daily return information for Fortune 500 companies which have been on that listing from 1985 to 2003. Then we divided their performance return into 3 time periods, namely, pre-internet(1985-1992), internet(1993-Sep.10,2001) and post 9,11(Sep.17,2001-2002). ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Edward Lusk  
**Projektbearbeiter:** Lusk, Mazovetskaya  
**Förderer:** Haushalt; 28.02.2005 - 28.02.2009

**RBF II. Testing. A simplification**

We examine the use of the Rule Based Forecasting eliminating the First RBF iteration. In this context, we examine the nature of the series rather than the use of the features of the series to adjust the initial weights determined by Collopy and Armstrong. Focusing on the nature of the series and subsequently then determining the allocations of priorities as between the Random Walk, the Holt and the Linear Regression, we derive superior forecasts compared to the Automatic RBF system of Adya. These result look like a promising simplification of the RBF with Brown s rules system proposed by Adya.

---

**Projektleiter:** Prof. Edward Lusk  
**Projektbearbeiter:** Lusk, Belhadjali, Matzner  
**Förderer:** Haushalt; 01.05.2003 - 31.05.2006

### **Rule-based Forecasting**

Analysis of Rule-based Forecasting with a minimal RBF model. Following on the work of Collopy and Armstrong we collected judgemental information as well as RBF data to examine the Rule/Accuracy trade-off.

---

**Projektleiter:** Prof. Edward Lusk  
**Projektbearbeiter:** Lusk, Halperin  
**Förderer:** Haushalt; 25.02.2005 - 25.02.2009

### **The 100 Best: What does "kinder-gentler" mean relative to market performance?**

The purpose of this investigation is to consider market performance of organizations which have made the decision to create the organizational environment which places them in the Fortune 100 Best companies list

## **5. Veröffentlichungen**

### ***Originalartikel in internationalen Zeitschriften***

**Rehu, Marjaana; Lusk, Edward; Wolff, Birgitta**

Incentive preferences of employees in Germany and the USA: an empirical investigation.  
In: Management revue [Mering] 16(2005), Nr. 1, S. 81 - 98

### ***Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen***

**Adya, Monica (ext.); Lusk, Edward; Balhadjali, Moncef (ext.)**

Do principles aid forecasts? a test of trained and untrained judgment using rule-based forecasting.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 7, o. Zhlg.

### ***Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)***

**Wolff, Birgitta; Lusk, Edward; Rehu, Marjaana**

Internationalisierung und Mitarbeitervergütung: oder; wie motiviert man Mitarbeiter an unterschiedlichen Standorten?.

In: Brandt, Werner (Hrsg.); Picot, Arnold (Hrsg.): Unternehmenserfolg im internationalen Wettbewerb; Strategie, Steuerung und Struktur; Kongress-Dokumentation 58. Deutscher Betriebswirtschaftler-Tag 2004. Stuttgart: Schäffer-Poeschel, 2005, S. 245 - 273 (Schriftenreihe der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e. V.)

## **Lehrstuhl BWL, insb. Entrepreneurship**

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18436, Fax +49 (0)391 67 11254

### **1. Leitung**

Prof. Dr. Matthias Raith

### **2. Hochschullehrer**

Prof. Dr. Matthias Raith

### **3. Forschungsprofil**

- Unternehmensgründung als Entstehungs- und Gestaltungsprozess
- Theoretischen Fundierung und praktischen Entwicklung von analytischen Hilfsmitteln zur Unterstützung des Unternehmensgründungsprozesses
- Analyse komplexer Entscheidungsprobleme wie Marktpositionierung, Finanzplanung, Finanzierungsgestaltung, Organisationsstrukturierung, Mitarbeiterauswahl oder Standortwahl
- Entwicklung einer präskriptiv orientierten Entrepreneurship-Forschung
- Entwicklung methodischen Grundlagen für den Bereich der Entscheidungs- und Verhandlungsanalyse

### **4. Forschungsprojekte**

**Projektleiter:** Prof. Dr. Matthias Raith  
**Projektbearbeiter:** Dipl.-Kfm. Thomas Zomack  
**Förderer:** Sonstige; 01.01.2002 - 31.12.2006

#### **Bedeutung der Unternehmenspersönlichkeit für die Gestaltung eines Unternehmens**

Die Persönlichkeit eines Unternehmens "die Corporate Identity (CI)" liefert den Rahmen für das entrepreneurische Denken, Entscheiden und Handeln. Ziel der interdisziplinären Forschung ist es, CI entscheidungsanalytisch fundiert als Rahmenkonzept für die Gestaltung eines Unternehmens zu entwickeln, hierbei ist insbesondere die Verknüpfung mit den Elementen eines Businessplans (Marketing, Finanzierung, Organisation etc.) von Interesse. Bislang konnte ein Ansatz zur Identifizierung der CI im Hinblick auf die entscheidungsanalytische Gestaltung eines zu gründenden Unternehmens aus der Perspektive eines Entrepreneurs entwickelt werden. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Matthias Raith  
**Projektbearbeiter:** Dipl.-Kfm. Benjamin Gansel  
**Förderer:** Sonstige; 01.01.2004 - 31.12.2005

### **Finanzierungsspezifische Aspekte in der Unternehmensgestaltung**

Der Themenkomplex der Finanzierung stellt im Rahmen der Gestaltung von Unternehmen einen bedeutenden Einflussfaktor dar. Dabei impliziert die Knappheit finanzieller Ressourcen nicht nur eine Rückwirkung auf das geplante Gründungsprojekt, sondern insbesondere auch eine Beschränkung der realisierbaren strategischen Optionen. Folglich kann nur diejenige Unternehmensstrategie verfolgt werden, die mit den zur Verfügung stehenden Mitteln finanzierbar ist. Im Gegensatz zur "klassischen" Finanzierung fehlen in diesem jungen Bereich der Gründungsfinanzierung theoretisch fundierte Konzepte, die als gemeinsame Grundlage für weitere Forschungs- und Untersuchungsvorhaben dienen und sich von finanzierungsspezifischen Fragestellungen bestehender Unternehmen abgrenzen. Gegenstand der Forschung am Lehrstuhl war die Entwicklung entscheidungsanalytisch fundierter finanzierungsspezifischer Konzepte für die Gestaltung von Unternehmen (sh. ... [mehr](#))

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Matthias Raith

**Projektbearbeiter:** Dipl.-Vw. Thorsten Staak, Dipl.-Vw. Christoph Starke

**Förderer:** Sonstige; 01.09.2004 - 01.09.2008

#### **Theoriebasierte Evaluation von Förderstrukturen**

Bei der Umsetzung ihrer Gewinn versprechenden Ideen sind Existenzgründer häufig an Restriktionen externer Finanzgeber gebunden. Unlängst wurde dabei auf ungünstige Finanzierungskonditionen bzw. den erschwerten Zugang zu Fremdkapital hingewiesen. Innerhalb dieses Projektes hinterfragen wir zum einen, unter welchen Umständen eine staatliche Intervention am Kreditmarkt das Allokationsergebnis verbessern kann, und zum anderen, welchen Bedingungen eine optimale Förderung genügen sollte. In einem ersten Schritt soll mit vordergründig theoretischen Methoden versucht werden, unter Einbeziehung der spezifischen Charakteristika einer Existenzgründung analytisch robuste Ergebnisse herzuleiten. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Matthias Raith

**Projektbearbeiter:** Dipl.-Systemwiss. Helge Wilker

**Förderer:** Sonstige; 01.07.2002 - 30.06.2007

#### **Virtuelle Umgebungen zur Gruppeninteraktion und Unternehmensgestaltung**

Das am Lehrstuhl weiterentwickelte "Open Architecture Community System" (OACS) stellt ein frei konfigurierbares Web-Portal zur Verfügung, mit dessen Hilfe die Zusammenarbeit von Gruppen (z.B. der Mitglieder des Ausbildungsprogramms "Nachwuchsgruppe Entrepreneurship" oder des Lehrstuhls selbst) mit unterschiedlichen Werkzeugen unterstützt werden kann. Ziel ist es, Benutzbarkeit und Akzeptanz eines solchen Werkzeugs zu untersuchen und neue Anwendungsformen zu erforschen.

Um neu gegründete Unternehmen auch über die eigentliche Gründungsphase hinaus mit Begleitung und Beratung zu unterstützen, ist normalerweise ein hoher Personalaufwand erforderlich. ... [mehr](#)

---

## **5. Eigene Kongresse und wissenschaftliche Tagungen**

Folgende Workshops wurden für Gründungsinteressierte durchgeführt:

- Startup-Simulationsspiel; Januar 2005; Magdeburg
- Unternehmensformen und Marketingrecht; April 2005; Magdeburg
- Marketing; April 2005; Magdeburg

- Finanzplanung; Juni 2005; Magdeburg
- Konfliktmoderation; Juli 2005; Magdeburg
- Basis A - Von der Idee zum Ideenpapier; Oktober-Dezember 2005; Magdeburg
- Basis B - Vom Ideenpapier zum Businessplan; November 2005; Magdeburg
- Marktanalyse und Marktstrategien; Dezember 2005; Magdeburg
- Finanzplanung und Gründungsfinanzierung; Dezember 2005; Magdeburg

## 6. Veröffentlichungen

### *Originalartikel in internationalen Zeitschriften*

#### **Bayindir-Upmann, Thorsten (ext.); Raith, Matthias**

Unemployment and pollution: is one policy suited for two problems?.

In: The economic record [Carlton South, Vic.] 81(2005), Nr. 255, S. 378 - 393

[Imp.fact.: 0.314]

### *Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen*

#### **Gansel, Benjamin B. ; Raith, Matthias; Wilker, Helge M.**

Die Hochschule als regionaler Impulsgeber für Unternehmungsgründungen: eine empirische Untersuchung des Technologietransfers der Universität Magdeburg von 1990 bis 2004.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series

[Magdeburg](2005), Nr. 21, 23 S.

### *Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)*

#### **Gansel, Benjamin B. ; Raith, Matthias; Wilker, Helge M.**

Die Hochschule als regionaler Impulsgeber für Unternehmensgründungen: eine empirische Untersuchung des Technologietransfers der Universität Magdeburg von 1990 bis 2004.

In: Schwarz, Erich (Hrsg.); Harms, Rainer (Hrsg.): Integriertes Ideenmanagement: betriebliche und überbetriebliche Aspekte unter besonderer Berücksichtigung kleiner und junger

Unternehmen. Wiesbaden: Dt. Univ. Verl., 2005, S. 53 - 72

## **Lehrstuhl BWL, insb. E-Business**

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18492, Fax +49 (0)391 67 11355

### **1. Leitung**

Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh

### **2. Hochschullehrer**

Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh

### **3. Forschungsprofil**

- Design elektronischer Märkte und anderer Interaktionsplattformen
- Analyse intra- und intergenerationalen Informationsweitergabeverhaltens
- Erforschung massenspezifischer Marktkommunikation mit elektronischer Rückmeldung
- eingesetzte Methoden
  - Markt-, Spiel- und Entscheidungstheorie
  - experimentelle Wirtschaftsforschung
  - Online- und Offline-Befragungen
  - Webresearch
  - statische und ökonometrische Test- und Schätzverfahren

### **4. Forschungsprojekte**

**Projektleiter:** Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh

**Projektbearbeiter:** Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh, Dipl. Vw. Sascha Füllbrunn, Dipl. Vw. Tim Hoppe

**Förderer:** Haushalt; 01.10.2004 - 30.09.2009

#### **Informationsbereitstellung durch Dritte**

Die universell erstellbare und verfügbare Datenbasis des Internets hat zu einer enormen Zunahme der Informationsbereitstellung durch Dritte (Konsumentenberichte, Diskussionsforen, Nutzerselbsthilfe usw.) geführt, die einen substantiellen Einfluss auf die Wirtschaftsaktivität aufweisen kann. In diesem Projekt sollen mit Hilfe von spieltheoretischen, experimentellen und empirischen Untersuchungen die Motive der Informationsbereitsteller und die (strategischen) Reaktionen der Informationsempfänger analysiert werden.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh

**Projektbearbeiter:** Prof. Dr. Abdolkarim Sadrieh, Dipl. Vw. Sascha Füllbrunn, Dipl. Vw. Tim Hoppe

**Förderer:** Haushalt; 01.10.2004 - 30.09.2009



## **Struktur und Design elektronischer Auktionsmärkte**

Vorhandene elektronische Auktionsmärkte werden auf ihre strategischen Eigenschaften hin untersucht und Alternativen erarbeitet. Neben der Erweiterung der spieltheoretischen Grundlagen, werden in diesem Projekt in erster Linie empirische und experimentelle Studien angefertigt, die dazu dienen, das tatsächliche Verhalten der Auktionsteilnehmer besser zu beschreiben und vorherzusagen.

## **5. Veröffentlichungen**

### ***Originalartikel in internationalen Zeitschriften***

**Abbink, Klaus (ext.); Irlenbusch, Bernd (ext.); Pezanis-Christou, Paul (ext.); Rockenbach, Bettina (ext.); Sadrieh, Abdolkarim; Selten, Reinhard (ext.)**

An experimental test of design alternatives for the British 3G/UMTS auction.

In: European economic review: EER [Amsterdam] 49(2005), S. 505 - 530

### ***Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen***

**Haile, Daniel (ext.); Sadrieh, Abdolkarim; Verbon, Harrie A.A. (ext.)**

Self-serving dictators and economic growth.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 18, 31 S.

**Hennig-Schmidt, Heike (ext.); Rockenbach, Bettina (ext.); Sadrieh, Abdolkarim**

In search of workers' real effort reciprocity: a field and a laboratory experiment.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 17, 16 S.

**Hey, John D. (ext.); Neugebauer, Tibor (ext.); Sadrieh, Abdolkarim**

An experimental analysis of optimal renewable resource management: the fishery.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 19, 25 S.

**Rockenbach, Bettina (ext.); Sadrieh, Abdolkarim; Mathauschek, Barbara (ext.)**

Teams take the better risks.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 16, 12 S.

# Juniorprofessur BWL, insb. Unternehmensrechnung und Controlling

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18728, Fax +49 (0)391 67 11137

## 1. Leitung

Dr. Barbara Pirchegger

## 2. Hochschullehrer

Dr. Barbara Pirchegger

## 3. Forschungsprofil

- Informationsökonomie
- Internes und externes Rechnungswesen
- Anwendung agencytheoretischer und spieltheoretischer Modelle auf Probleme des Rechnungswesens
- Performancemessung und Entlohnung von Führungskräften
- Internationale Rechnungslegung

## 4. Forschungsprojekte

**Projektleiter:** Dr. Barbara Pirchegger

**Projektbearbeiter:** Dr. Barbara Pirchegger

**Förderer:** Haushalt; 01.03.2003 - 31.12.2006

### **Aktienkursabhängige Entlohnung und ihre Darstellung im Jahresabschluss**

Dieses Projekt befasst sich einerseits mit der Gestaltung von aktienkursabhängigen Entlohnungssystemen an sich, andererseits mit den handels- wie steuerrechtlichen Folgewirkungen dieser Entlohnungssysteme. Untersucht werden insbesondere die Wirkungen rechtlicher Rahmenbedingungen auf die Ausgestaltung der Entlohnungssysteme. Hinsichtlich der relevanten Rechnungslegungsvorschriften bilden die Regelungen nach IFRS und US-GAAP den Ausgangspunkt.

---

**Projektleiter:** Dr. Barbara Pirchegger

**Projektbearbeiter:** Barbara Pirchegger

**Förderer:** Haushalt; 01.08.2002 - 31.12.2005

### **Corporate Hedging und Hedge Accounting**

Untersucht werden ökonomische Wirkungen von Hedgingstrategien unter Verwendung informationsökonomischer Ansätze. Zwei Aspekte standen in der bisherigen Arbeit im Vordergrund:

1. Welche Auswirkungen können Hedgingstrategien und deren Publikation im Rahmen der Rechnungslegung auf das Verhalten von Konkurrenten haben?
2. Welche Anreize bestehen aus Sicht der Unternehmen in Bezug auf die Anwendung von

## Hedge Accounting Vorschriften?

---

**Projektleiter:** Dr. Barbara Pirchegger  
**Projektbearbeiter:** Dr. Barbara Pirchegger  
**Kooperationen:** Dipl.Kfm. Jens Robert Schöndube  
**Förderer:** Haushalt; 01.05.2005 - 31.12.2006

### **Eine agencytheoretische Analyse der Vergütung des Aufsichtsrates**

In mehreren europäischen Staaten sind börsennotierte Unternehmen verpflichtet zwei Führungsgremien einzurichten: Einen Vorstand (executive board, EB) und einen Aufsichtsrat (supervisory board, SB). In der jüngsten Debatte über geeignete Corporate Governance ist dabei auch die erfolgsabhängige Vergütung des supervisory board diskutiert worden. So verpflichtet der Deutsche Corporate Governance Kodex die Unternehmen zu einer performanceabhängigen Vergütung des SB und empfiehlt dabei die Verwendung sowohl kurzfristiger als auch langfristiger Performancemaße.

Wir verwenden ein zweistufiges Prinzipal-Agenten-Modell, um die Anreizwirkungen einer erfolgsabhängigen Aufsichtsratsvergütung zu analysieren. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Dr. Barbara Pirchegger  
**Projektbearbeiter:** Barbara Pirchegger  
**Kooperationen:** Prof. Dr. Christian Riegler  
**Förderer:** Haushalt; 07.05.2004 - 07.05.2008

### **Management-Anreizverträge und deren Einfluss auf Unternehmensübernahmen**

Untersucht werden Oligopolmärkte mit Cournot Wettbewerb. In solchen Märkten können durch Entscheidungsdelegation an Manager in Kombination mit Anreizverträgen strategische Effekte erzielt werden. Das Projekt untersucht zunächst verschiedene denkbare Entlohnungsformen hinsichtlich ihrer Vorteilhaftigkeit. Ausgehend von diesen werden gleichgewichtige Übernahmestrategien untersucht und die Notwendigkeit von gesetzlichen Regelungen zur Vermeidung von Marktkonzentration hinterfragt.

## **5. Veröffentlichungen**

### ***Originalartikel in nationalen Zeitschriften***

#### **Pirchegger, Barbara**

Bilanzierung von Aktienoptionen nach internationalen Rechnungslegungsvorschriften: Konzeption und Auswirkungen auf Entlohnungsprogramme.

In: Recht der internationalen Wirtschaft: RIW; Außenwirtschaftsdienst des Betriebs- Beraters [Heidelberg] 51(2005), Nr. 5, S. 349 - 352

### ***Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen***

#### **Pirchegger, Barbara**

Hedging, hedge accounting, and speculation in a rational expectations equilibrium.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 24, 26 S.

## **Lehrstuhl VWL, insb. Finanzwissenschaft**

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18545, Fax +49 (0)391 67 11218

### **1. Leitung**

Prof. Dr. Ronnie Schöb

### **2. Hochschullehrer**

Prof. Dr. Ronnie Schöb

### **3. Forschungsprofil**

- Arbeitslosigkeit und Faktoreinkommensbesteuerung: Wirkungen von Faktoreinkommenssteuern auf mobile Faktoren (Kapital, Energie) und immobile Faktoren (Arbeit) in Ökonomien
- Staatliche Gewinnbeteiligung: Auswirkungen einer Finanzierungsreform bei den gesetzlichen Sozialversicherungen auf die Beschäftigung
- Hilfe zur Arbeit: Untersuchung der fiskalischen Vorteile kommunaler Beschäftigungsgesellschaften und Vergleich mit den Kombilohnmodellen
- Magdeburger Alternative: Erarbeitung eines neuen Kombilohnmodells zur Schaffung neuer Arbeitsplätze durch verstärkte Anreize sowohl für Arbeitnehmer als auch Arbeitgeber
- Freihandel und Besteuerung: Einfluss der Gestaltung der Steuersysteme anderer Länder auf die Handelsbeziehungen
- Arbeitsmarktpolitik in Ostdeutschland: Einfluss von Politikmaßnahmen (z.B. Fortbildungen und Umschulungen, ABM, Lohnkostenzuschüsse) auf die Arbeitslosigkeit
- Steuerwettbewerb: Analyse der Wirkung des Steuerwettbewerbes unter verschiedenen institutionellen Gegebenheiten
- Auslagerung, Import und Arbeitsnachfrage: Analyse der Wirkungen des Zuwaches an importierten Vorleistungen und gekauften Dienstleistungen auf die Arbeitsnachfrage nach Arbeitern verschiedener Ausbildungen
- Einfluss von Computerkapital auf die Nachfrage nach heterogener Arbeit: Auswirkungen der Verschiebung der Arbeitsnachfrage zugunsten von Hochschulabsolventen und zum Nachteil der Arbeiter ohne formale Ausbildung durch Computereinsatz

### **4. Forschungsprojekte**

**Projektleiter:** Prof. Dr. Ronnie Schöb  
**Projektbearbeiter:** Ronnie Schöb, Joachim Weimann  
**Förderer:** Haushalt; 30.03.2003 - 31.12.2006

## **Arbeit ist machbar**

Eines der größten Probleme des deutschen Arbeitsmarkts ist die hohe Arbeitslosigkeit Geringqualifizierter. Dabei liegen die Ursachen auf beiden Seiten des Arbeitsmarkts: einerseits sind die Anreize zur Aufnahme gering entlohnter Tätigkeiten nur sehr schwach, zum anderen fehlen schlicht die Jobs, so dass selbst motivierte Arbeitslose keine Arbeit finden können. Die bisher umgesetzten Politikmaßnahmen zur Behebung dieser Missstände zielen hatten allerdings immer nur eine Seite des Arbeitsmarktes im Visier und waren damit von vornherein zum Scheitern verurteilt. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Ronnie Schöb

**Projektbearbeiter:** Dipl.-Vw. Sven Wehke

**Förderer:** Haushalt; 01.07.2005 - 31.07.2007

### **Steuerwettbewerb und partielle Koordinierung**

Im Rahmen dieses Projektes geht es um die Wohlfahrtseffekte von Steuerkoordinierung. In der bisherigen Literatur zum Thema Steuerwettbewerb und internationale Koordinierung wird üblicherweise angenommen, dass alle Länder, die Teil einer Koordinierungsvereinbarung sind, einen Steuersatz gemeinsam erhöhen und alle anderen Politikinstrumente nicht anpassen (können). Der dann entstehende Wohlfahrtseffekt ist meist positiv.

Innerhalb dieses Forschungsprojektes wird untersucht, inwiefern Steuerkoordinierung weiterhin für alle Länder von Vorteil ist, wenn ein Steuersatz gemeinsam erhöht wird, alle Länder aber im Anschluss ein anderes Politikinstrument individuell anpassen können.

In einem bereits entstandenen Arbeitspapier wird gezeigt, dass eine Koordinierung der Kapitalsteuer dann noch immer die Wohlfahrt aller Länder erhöht. ... [mehr](#)

## **5. Veröffentlichungen**

### ***Originalartikel in internationalen Zeitschriften***

#### **Schoeb, Ronnie**

Not optimal, but effective: the multi-mode ticket for reducing urban traffic congestion in medium-sized twons.

In: CESifo DICE report [Munich](2005), Nr. 3, S. 28 - 33

### ***Originalartikel in nationalen Zeitschriften***

#### **Knabe, Andreas**

Anrechnung von Erwerbseinkommen beim Arbeitslosengeld II.

In: Wirtschaftsdienst [Tübingen] 85(2005), Nr. 3, S. 166 - 172

#### **Knabe, Andreas**

Erwerbstätigenfreibetrag und Kinderzuschlag: adverse Arbeitsanreize bei Hartz IV.

In: Sozialer Fortschritt [Berlin] 54(2005), Nr. 9, S. 220 - 226

#### **Schoeb, Ronnie; Weimann, Joachim**

Über Hartz IV hinaus.

In: Wirtschaftsdienst [Tübingen] 85(2005), Nr. 7, S. 418 - 422

### ***Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen***

#### **Knabe, Andreas**

Implementing endogenous inside options in Nash wage bargaining models.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 14, 25 S.

#### **Koskela, Erkki (ext.); Schoeb, Ronnie**

The structure of labour taxation and unemployment in efficiency wage models.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 8, 10 S.

### ***Wissenschaftliche Monographien***

#### **Arnott, Richard (ext.); Rave, Tillmann (ext.); Schoeb, Ronnie**

Alleviating urban traffic congestion. Cambridge, Mass. : MIT Press, 2005, 240 S. (CESifo book series [4])

#### **Handler, Heinz (ext.); Knabe, Andreas; Koebel, Bertrand (ext.); Schratzenstaller, Margit (ext.); Wehke, Sven**

The impact of public budgets on overall productivity growth. Wien: WIFO, 2005, 45 S. (Working papers // Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung 255)

#### **Schoeb, Ronnie; Weimann, Joachim**

Arbeit ist machbar: die Magdeburger Alternative; eine sanfte Therapie für Deutschland. 4. aktualis. und überarb. Aufl. Döbel: Stekovics, 2005, 142 S.

### ***Artikel in überregionalen Zeitungen***

#### **Schoeb, Ronnie; Weimann, Joachim**

Das Sozialstaatsdilemma.

In: Financial times, Deutschland [Hamburg](2005), Nr. 1. April, S. 34

## **Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftstheorie**

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18740, Fax +49 (0)391 67 11136

### **1. Leitung**

Prof. Dr. Gerhard Schwödiauer

### **2. Hochschullehrer**

Prof. Dr. Gerhard Schwödiauer

### **3. Forschungsprofil**

#### 1. Theoretische und angewandte Makroökonomik

- Bestands- und Stromgrößen in der monetären Makroökonomik: Entwicklung von dynamischen Modellen mit Kreditmärkten
- Entwicklung von stochastischen dynamischen Gleichgewichtsmodellen (SDGE-Modelle) mit nicht-trivialen Interaktionen zwischen realem und monetärem Sektor
- Migrationsforschung - Aspekte der Migration hochqualifizierter Arbeitskräfte: Analyse des Einflusses von Unsicherheit auf die Qualifikationsentscheidung eines Wirtschaftssubjektes

#### 2. Auktionsforschung

- Erlösmaximierende Auktionsdesigns bei exogener Anbieterkonkurrenz (theoretische Forschung): Identifizierung erlösmaximierende Auktionsdesigns und deren Interaktion mit exogener Anbieterkonkurrenz
- Individuelles Gebotsverhalten bei Festpreis-Transaktionsalternativen (theoretische Forschung): Wirkungen von exogenen Transaktionsalternativen im Festpreisformat auf das Bietverhalten von Individuen
- Individuell beschränkt rationales Gebotsverhalten (theoretische Forschung): Entwicklung eines Gebotsprognosemodell auf der Basis beschränkt rationalen Bietverhaltens
- Laborexperimentelle Untersuchungen des Gebotsverhaltens in Auktionen (experimentelle Forschung): Determinierung modelltheoretischer Prognosequalität für Erstpreis- und Zweitpreisauktionen bei Transaktionsalternativen
- Laborexperimentelle Untersuchungen: Bayesianische Prognosen vs. Simple Bids (experimentelle Forschung): Vergleich der modelltheoretischen Prognosequalität der rationalen Bayesianischen Gleichgewichtslösung mit der Prognosegüte einer Lösung bei beschränkt rationalem Verhalten

#### 3. Transformationsforschung

- Wirtschaftsreform in Osteuropa: makroökonomischen und institutionellen Aspekte der Wirtschaftspolitik in Russland und der Ukraine
- Entwicklung des privaten Sektors in Russland und der Ukraine: Bedingungen für ein Schließen der bestehenden Lücke zwischen Mikro- und Großunternehmungen
- Zentralbank-Unabhängigkeit und direkte Inflationssteuerung für die Ukraine

#### 4. Struktur öffentlicher Haushalte in der EU

- Untersuchungen zur Größe und die Struktur der öffentlichen Sektoren in den Ländern der

Europäischen Union und Vergleich mit denen Japans und der USA

#### 4. Forschungsprojekte

**Projektleiter:** Prof. Dr. Gerhard Schwödiauer

**Förderer:** DAAD; 01.07.2003 - 31.12.2007

##### **Deutsch-Russisches Zentrum für Wirtschaftswissenschaft**

Das Projekt wird gemeinsam mit der Akademie für Volkswirtschaft bei der Regierung der Russischen Föderation in Moskau durchgeführt. Der Forschungsteil des Projekts befasst sich mit den Wirtschaftsreformen in Russland und anderen CIS-Ländern, mit der Einbeziehung dieser Staaten in den Prozess der ökonomischen Integration Europas und mit ihren Wirtschaftsbeziehungen zu Deutschland. Eine Arbeitsgruppe für wirtschaftspolitische Analysen (Panel on Economic Policy Analysis) bearbeitet u. a. die Themen

- Wettbewerbspolitik
- Banken- und Finanzmarktreform
- Reform der sozialen Sicherungssysteme
- Fiskalföderalismus
- Entwicklung des privaten Sektors
- Beitritt zur WTO
- Implementierung des Kyoto-Protokolls.

Die Arbeitsgruppe unterstützt die Akademie für Volkswirtschaft in ihren Beratungsaufgaben für die Regierung der Russischen Föderation.

#### 5. Veröffentlichungen

##### ***Originalartikel in internationalen Zeitschriften***

**Reiss, J.Philipp; Weinert, Lutz (ext.)**

Entrepreneurs, moral hazard, and endogenous growth.

In: Journal of macroeconomics [Amsterdam] 27(2005), S. 69 - 89

##### ***Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen***

**Auer, Ludwig von; Brennan, John E.**

Bias and inefficiency in quality-adjusted hedonic regression analysis.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 22, 20 S.

**Groh, Gangolf**

Price rigidities and the effects of wage policy.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 25, 36 S.

**Reiss, J.Philipp; Kirchkamp, Oliver (ext.); Poen, Eva (ext.)**

Outside options: another reason to choose the first-price auction.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series



[Magdeburg](2005), Nr. 29, 21 S.

***Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)***

**Akimova, Iryna (ext.); Schwoediauer, Gerhard**

The effect of trust in courts on the performance of Ukrainian SMEs.

In: Höhmann, Hans-Hermann (Hrsg.); Welter, Friederike (Hrsg.): Trust and entrepreneurship: a West-East perspective. Cheltenham: Elgar, 2005, S. 156 - 175

**Akimova, Iryna (ext.); Schwoediauer, Gerhard**

Vertrauen in die Gerichtsbarkeit und Unternehmenserfolg in einer Transformationswirtschaft.

In: Kollmorgen, Raj (Hrsg.): Transformation als Typ sozialen Wandels: postsozialistische Lektionen, historische und interkulturelle Vergleiche. Münster: LIT, 2005, S. 169 - 190  
(Gesellschaftliche Transformationen 3)

## **Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftspolitik**

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18547, Fax +49 (0)391 67 12971

### **1. Leitung**

Prof. Dr. Joachim Weimann

### **2. Hochschullehrer**

Prof. Dr. Joachim Weimann

### **3. Forschungsprofil**

- Experimentelle Wirtschaftsforschung
- Umweltökonomik
- Allokationstheoretischen Fundierung der Wirtschaftspolitik
- Evolutionären Spieltheorie
- Entwicklung von Modellen eingeschränkt rationalen Verhaltens
- Arbeitsmarktpolitik

### **4. Forschungsprojekte**

**Projektleiter:** Prof. Dr. Joachim Weimann

**Projektbearbeiter:** Prof. Weimann Dr. Brosig

**Förderer:** Haushalt; 22.02.2003 - 22.02.2006

#### **Analyse des Verhaltens in Auktionen und Verhandlungsspielen**

Gegenstand des Projekts ist die experimentelle Analyse des Entscheidungsverhaltens im Rahmen des Market Design. Zum einen soll aufbauend auf neue spieltheoretische Modelle sequentieller Auktionen untersucht werden, ob die gewählte Modellierung individuelle Entscheidungen adäquat abbilden kann. Zum anderen beinhaltet das Projekt die Analyse bilateraler und multilateraler Verhandlungsspiele. Da sich in bisherigen Studien gezeigt hat, dass Kommunikation das Verhalten stark beeinflussen kann, soll zusätzlich thematisiert werden, inwiefern sich dieser Kommunikationseffekt beim Design von Institutionen ausnutzen lässt.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Joachim Weimann

**Projektbearbeiter:** Prof. Weimann Dipl.-Kfm. Hoffmann

**Förderer:** Haushalt; 01.07.2004 - 31.05.2006

#### **Diversität als quantifizierbare Entscheidungsgrundlage**

Vielfalt kann sowohl in kollektiven, als auch individuellen Entscheidungen eine große Rolle spielen. Die Biodiversitätspolitik ist eines der bekanntesten Beispiele für kollektive Diversitätsentscheidungen, die Streuung von Investments durch einen risikoaversen Investor ist ein Standardbeispiel für eine individuelle, explizite Diversitätsentscheidung. Jede Suche nach

optimalen, oder bestmöglichen Entscheidungen innerhalb solcher Kontexte setzt ein Konzept, also insbesondere eine Definition und ein Maß, von Vielfalt voraus. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Joachim Weimann

**Projektbearbeiter:** Prof. Weimann Dr. Hoffmann

**Förderer:** EU; 15.04.2005 - 15.04.2008

**Entwicklung eines Bewertungssystems zur Beurteilung des ökologischen Zustandes von Flüssen in der Hindukush-Himalaya-Region Asiens**

Die Hindu Kush-Himalaya Region beherbergt mit dem Indus, Ganges und Brahmaputra mit die größten Gewässersysteme der Erde, welche den Wasserbedarf von etwa 500 Millionen Einwohnern Süd-asiens decken. Die Wasserqualität der Flüsse dieser Region wird jedoch durch Einleitung ungeklärter industrieller und häuslicher Abwässer, diffusem Eintrag von Agrochemikalien und dem unregulierten Aufstau zur Bewässerung und Energiegewinnung stark beeinträchtigt. Diese anthropogen bedingten Umweltbelastungen haben nicht nur Auswirkung auf den ökologischen Zustand des Gewässers sondern auch Auswirkungen auf die Gesundheit der Nutzer. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Joachim Weimann

**Projektbearbeiter:** Prof. Weimann Dipl.-Vw. Sturm

**Förderer:** Haushalt; 23.10.2003 - 23.10.2005

**Experimente in der Umweltökonomik: Eine Bestandsaufnahme und Diskussion von Anwendungsbeispielen**

Die experimentelle Wirtschaftsforschung und die Umweltökonomik sind zwei noch junge Subdisziplinen der Wirtschaftswissenschaft. Dennoch ist die Zahl der in den letzten zwei Jahrzehnten veröffentlichten Arbeiten zu Themen der experimentellen Umweltökonomik nur noch schwer zu überschauen. Im Rahmen des Dissertationsprojekts wird ein systematischer Überblick über die Möglichkeiten gegeben, mit Hilfe der experimentellen Methode umweltökonomische Problemstellungen zu bearbeiten und ihrer Lösung näher zu kommen. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Joachim Weimann

**Projektbearbeiter:** Prof. Weimann Dipl.-Vw. Rätzel

**Förderer:** Haushalt; 01.07.2005 - 30.06.2007

**Externe Effekte der Arbeitslosigkeit und Bedingungen korporatistischer Lösungen des Beschäftigungsproblems**

Eines der bedeutendsten wirtschaftspolitischen Probleme vor denen Deutschland steht, stellt unbestritten die anhaltend hohe Arbeitslosigkeit dar. Ein bedeutender Effekt der Unterbeschäftigung, der in der Wissenschaft bereits starke Beachtung findet, wird in der politischen Diskussion bisher weitestgehend vernachlässigt. Arbeitslosigkeit verursacht negative nicht-pekuniäre und externe Effekte für die Gesellschaft, die sowohl bei den Arbeitslosen selbst anfallen als auch bei denen, die erwerbstätig sind. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Joachim Weimann

**Projektbearbeiter:** Prof. Weimann Dipl.-Vw. Rosner

**Förderer:** Haushalt; 21.02.2003 - 21.10.2005

### **Regionalökonomische Effekte von Hochschulen**

Hochschulen bewirken kurzfristig reale Ressourcenzuflüsse in die sie umgebenden Regionen und leisten auch langfristig einen Wachstums- und Beschäftigungsbeitrag durch Ausbildung und Wissens-transfer. Es werden theoretische Ansätze zur Erklärung der Wirkungszusammenhänge und Messmethoden dargestellt und weiterentwickelt. Empirisch werden sie angewandt, indem die Wirkungsweise von Hochschulen in der Region am Beispiel der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und der Hochschule Magdeburg-Stendal (FH) untersucht wird.

Das Dissertationsprojekt wurde im Oktober 2005 abgeschlossen.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Joachim Weimann

**Projektbearbeiter:** Prof. Weimann Dr. Riechmann

**Förderer:** Haushalt; 22.09.2005 - 22.12.2006

### **Wettbewerb als Koordinierungsmechanismus**

Der häufig beobachtbare Zusammenbruch der Koordination einzelwirtschaftlicher Aktivitäten stellt ein erhebliches Problem in Hinblick auf die Effizienz von Produktionsprozessen dar. Innerhalb des Projektes wird mit Hilfe von Laborexperimenten, analytischer Modellierung und computergestützter Simulation die Frage geprüft, ob, wie weit und auf welche Weise die Einführung von Wettbewerbsmechanismen auf Gruppenbasis das Koordinationsproblem lösbar ist.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Joachim Weimann

**Projektbearbeiter:** Prof. Weimann Dipl.-Vw. Simons

**Förderer:** Haushalt; 22.02.2003 - 22.02.2007

### **Wirtschaftswachstum und Transfers**

Gegenstand des Projekts ist die Analyse der Wirkungen eines Konsumtransfers auf die Wirtschaftsstruktur und die Wachstumsraten einer Volkswirtschaft am Beispiel der Neuen Bundesländer. In einem neoklassischen 2x2 Modell mit einem handelbaren und einem nicht-handelbaren Gut sowie mit und ohne Arbeitslosigkeit soll gezeigt werden, dass ein Konsumtransfer zu einer Lokalisierung der Wirtschaftsstruktur führt. Die empirische Evidenz für diese Lokalisierung der ostdeutschen Wirtschaftsstruktur ist sehr stark. ... [mehr](#)

## **5. Veröffentlichungen**

### ***Originalartikel in nationalen Zeitschriften***

**Schoeb, Ronnie; Weimann, Joachim**

Über Hartz IV hinaus.

In: Wirtschaftsdienst [Tübingen] 85(2005), Nr. 7, S. 418 - 422

### ***Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen***

**Brosig, Jeannette; Margreiter, Magdalena (ext.); Weimann, Joachim**

Endogenous group formation and the provision of public goods: the role of promises and lies.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series

[Magdeburg](2005), Nr. 13, 18 S.

**Riechmann, Thomas**

Dynamic behavior in minimum effort coordination games.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 3, 35 S.

**Sturm, Bodo**

The influence of information and experience on market power in emission trading markets ruled by a multiple unit double auction: some experimental evidence.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 10, 30 S.

**Weimann, Joachim**

Die Bedeutung von allokativer Effizienz und Anreizen als Kernbotschaft umweltökonomischer Politikberatung.

In: Hansjürgens, Bernd (Hrsg.); Wätzold, Frank (Hrsg.): Umweltpolitik und umweltökonomische Politikberatung in Deutschland. Berlin: Analytica Verl., 2005, S. 69 - 83 (Zeitschrift für angewandte Umweltforschung Sonderheft 15/2005)

**Wissenschaftliche Monographien**

**Hoffmann, Andreas; Hoffmann, Soenke; Weimann, Joachim**

Irrfahrt Biodiversität: eine kritische Sicht auf europäische Biodiversitätspolitik. Marburg: Metropolis-Verl., 2005, 401 S. (Ökologie und Wirtschaftsforschung 58)

**Schoeb, Ronnie; Weimann, Joachim**

Arbeit ist machbar: die Magdeburger Alternative; eine sanfte Therapie für Deutschland. 4. aktualis. und überarb. Aufl. Döbel: Stekovics, 2005, 142 S.

**Herausgeberschaften**

**Beckenbach, Frank (ext.) [Hrsg.]; ...[hrsg.]; Weimann, Joachim; ...[hrsg.],**

Jahrbuch Ökologische Ökonomik. Marburg: Metropolis, 2005, 248 S

**Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)**

**Weimann, Joachim**

Integration zwecklos: interdisziplinäre Umweltforschung als Verbundprojekt selbständiger Disziplinen.

In: Baumgärtner, Stefan (Hrsg.); Becker, Christian (Hrsg.): Wissenschaftsphilosophie interdisziplinärer Umweltforschung. Marburg: Metropolis, 2005, S. 53 - 71

**Weimann, Joachim**

Standortpolitik und Humanressourcen.

In: Friese, Ulrike (Red.): Mentalitäten, Traditionen und regionale Wirtschaftsentwicklung in Niedersachsen und Sachsen-Anhalt. Berlin: Friedrich-Ebert- Stiftung, 2005, S. 81 - 93 (Kommunalpolitische Texte)

### ***Hochschulschriften***

#### **Sturm, Bodo**

Experimente in der Umweltökonomik: eine Bestandsaufnahme und Diskussion von Anwendungsbeispielen. 2005, 238 S. Magdeburg, Univ., Fak. für Wirtschaftswiss., Diss., 2005  
Zugl. unter ISBN 3-89518-541-8

### ***Artikel in überregionalen Zeitungen***

#### **Schoeb, Ronnie; Weimann, Joachim**

Das Sozialstaatsdilemma.

In: Financial times, Deutschland [Hamburg](2005), Nr. 1. April, S. 34

## **Lehrstuhl VWL, insb. Internationale Wirtschaft**

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18805, Fax +49 (0)391 67 11177

### **1. Leitung**

PD Dr. Ludwig von Auer (Lehrstuhlvertreter)

### **2. Hochschullehrer**

PD Dr. Ludwig von Auer (Lehrstuhlvertreter)

### **3. Forschungsprofil**

Internationale Wirtschaftsbeziehungen, wirtschaftliches Wachstum, Makroökonomik und Sozialpolitik

- Globalisierung der Finanz- und Gütermärkte
- Wirtschaftliches Wachstum bei unvollkommenem Wettbewerb
- Ökonometrische Messung von Preisinflation und Produktivitätswachstum
- Reformierung des Rentensystems
- Aspekte der Einkommensbesteuerung
- Internationale Finanz- und Währungskrisen

### **4. Forschungsprojekte**

**Projektleiter:** PD Dr. Ludwig von Auer

**Förderer:** Haushalt; 01.01.2005 - 31.12.2007

#### **Internationale Arbeitsteilung bei fallenden Transportkosten**

Die klassische Außenhandelstheorie geht von vollkommenem Wettbewerb aus und vernachlässigt normalerweise auch Transportkosten. Die Neue Ökonomische Geografie nimmt sich dieser Aspekte an und untersucht die Auswirkungen, die sich auf den internationalen Handel ergeben. In diesem Forschungsprojekt steht die Liberalisierung des EU-Dienstleistungsmarktes im Zentrum des Interesses. Die theoretischen Ergebnisse lassen sich allerdings auch auf verwandte Fragestellungen übertragen.

---

**Projektleiter:** PD Dr. Ludwig von Auer

**Projektbearbeiter:** Dipl.-Vw. Björn Kraaz

**Förderer:** Haushalt; 01.01.2002 - 01.05.2006

#### **Internationale Finanz- und Währungskrisen**

Das im Jahr 2000 begonnene und auf mehrere Jahre angelegte Forschungsprojekt zur Analyse internationaler Finanz- und Währungskrisen wurde weitergeführt. Ziel des Projektes ist es, die Entstehung von Finanz- und Währungskrisen zu analysieren und ihr Ansteckungspotenzial für andere Länder zu ergründen. Daneben sollen auch Indikatoren erarbeitet werden, die Aufschluss über die Anfälligkeit einzelner Länder gegenüber Krisen geben können.

**Projektleiter:** PD Dr. Ludwig von Auer  
**Projektbearbeiter:** PD Dr. Ludwig von Auer  
**Förderer:** Haushalt; 01.04.2003 - 31.12.2006

### **Messung der "Terms of Trade" einer Volkswirtschaft**

Die Terms of Trade einer Volkswirtschaft sind das Verhältnis der Exportgüterpreise zu den Importgüterpreisen. Die Außenhandelstheorie zeigt uns, dass die Terms of Trade für die Wohlfahrt einer Handelsnation eine zentrale Rolle spielen. In dem kürzlich begonnenen Forschungsprojekt wird nachgewiesen, dass die vorherrschenden Berechnungsmethoden der Terms of Trade zu verzerrten Ergebnissen führen. Es werden alternative Berechnungsmethoden entwickelt.

---

**Projektleiter:** PD Dr. Ludwig von Auer  
**Projektbearbeiter:** PD Dr. Ludwig von Auer  
**Förderer:** Haushalt; 01.04.2002 - 31.12.2006

### **Messung von Preisinflation**

Startpunkt für dieses Projekt war die Vermutung, dass die Preisinflation in zunehmendem Maße statistisch überschätzt wird. Für die Vereinigten Staaten haben einzelne mikroökonomische Studien diese Vermutung durchweg bestätigt: Der Bericht einer Sachverständigenkommission ("Boskin-Report") veranschlagt den derzeitigen Grad der Überschätzung der amerikanischen Inflationsrate auf über ein Prozent pro Jahr. Die Deutsche Bundesbank vermutet eine Überschätzung der Preisinflation im Bereich von 0.75 Prozentpunkten pro Jahr, und zwar auf der Basis einer selbst durchgeführten groben Abschätzung. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** PD Dr. Ludwig von Auer  
**Projektbearbeiter:** PD Dr. Ludwig von Auer, Dipl.-Vw. Bettina Büttner  
**Förderer:** Haushalt; 01.04.2002 - 31.12.2006

### **Reform des Rentensystems**

Die Reform des deutschen Alterssicherungssystem wird von wissenschaftlicher und politischer Seite heiß diskutiert, da das gegenwärtige umlagefinanzierte Rentensystem aufgrund der steigenden Lebenserwartung und der sinkenden Geburtenraten in eine Schieflage geraten ist. Zunächst wurden in einem ersten Schritt anhand eines einfachen Generationenmodells und eines erweiterten Modells mit endogener Fertilitätsentscheidung die verschiedenen Finanzierungsformen hinsichtlich möglicher Ineffizienzen untersucht und effiziente Rentensysteme identifiziert. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** PD Dr. Ludwig von Auer  
**Projektbearbeiter:** PD Dr. Ludwig von Auer, Dipl.-Vw. Andreas Kalusche  
**Kooperationen:** Bucerius Law School, Hochschule für Rechtswissenschaft gGmbH  
**Förderer:** Weitere Stiftungen; 01.09.2003 - 31.08.2006

### **Spendenförderung, Steueraufkommen und Staatsausgaben: Eine empirische Analyse**

Die öffentlichen Haushalte stecken in einer schweren finanziellen Krise. Angesichts der düsteren Zahlen wird auf allen Ebenen verzweifelt nach neuen Einnahmequellen und möglichen Ausgabekürzungen gefahndet. Erstaunlicherweise blieb dabei bislang ein mögliches finanzpolitisches Instrument vollkommen unbeachtet: die steuerliche Förderung von Spenden. Die Vernachlässigung dieses finanzpolitischen Instruments ist deshalb so überraschend, weil



substanzielle Ausgaben der öffentlichen Haushalte in Bereiche fließen, die klassischerweise auch von Spendenzuflüssen profitieren. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** PD Dr. Ludwig von Auer

**Projektbearbeiter:** Dr. Bettina Büttner

**Förderer:** Haushalt; 01.04.2003 - 31.12.2007

### **Wirtschaftliches Wachstum, Bildung und Institutionen**

In der letzten Dekade gab es beträchtliche Wachstumsunterschiede zwischen den USA und den kontinentaleuropäischen Ländern. Ein Teil dieser Unterschiede kann auf das unterschiedliche Ausmaß der Produktmarktregulierung zurückgeführt werden. Im Rahmen eines endogenen Wachstumsmodells mit Forschung und Entwicklung wird gezeigt, dass die Reduzierung von Markteintrittsbarrieren sowie die Deregulierung von staatlichen Industrien zu höheren Wachstumsraten führt. Im Rahmen eines weiteren endogenen Wachstumsmodells mit Forschung und Entwicklung sowie Humankapital werden die Wohlfahrtimplikationen von Bildungssubventionen untersucht. ... [mehr](#)

## **5. Veröffentlichungen**

### ***Originalartikel in nationalen Zeitschriften***

#### **Auer, Ludwig von**

Hedonische Preismessung bei Laserdruckern.

In: Wirtschaft und Statistik [Stuttgart](2005), Nr. 6, S. 639 - 645

#### **Auer, Ludwig von**

Potenziale und Grenzen eines nutzenbasierten ökonomischen Leitbildes für die amtliche Inflationsmessung.

In: Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik = Journal of Economics and Statistics [Stuttgart] 225(2005), Nr. 3, S. 283 - 302

#### **Reichling, Peter; Wappler, Mark (ext.)**

Bilanzielle Ausfallwahrscheinlichkeitsschätzung und Bonitätsaufschläge: ein europäischer Branchenvergleich.

In: Bank-Archiv: Zeitschrift für das gesamte Bank- und Börsenwesen [Wien] 53(2005), Nr. 12, S. 862 - 871

### ***Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen***

#### **Auer, Ludwig von**

Hedonic price measurement: the CCC approach.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 23, 17 S.

#### **Auer, Ludwig von; Brennan, John E.**

Bias and inefficiency in quality-adjusted hedonic regression analysis.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series

[Magdeburg](2005), Nr. 22, 20 S.

**Auer, Ludwig von; Buettner, Bettina**

Old age pension reform and intergenerational redistribution.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 5, 24 S.

**Buettner, Bettina**

Entry barriers, regulation, and growth.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 6, 16 S.

**von Auer, Ludwig**

Philanthropie in der ökonomischen Theorie.

In: Non profit law yearbook 2004 [Köln] 4(2005), S. 207 - 222

***Lehrbücher, Sachbücher***

**Auer, Ludwig von**

Ökonometrie: eine Einführung. 3., überarb. Aufl. Berlin: Springer, 2005, XXII, 573 S.

***Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)***

**von Auer, Ludwig**

Ökonomische Theorieansätze des Gebens.

In: Hopt, Klaus J. (Hrsg.); Hippel, Thomas von (Hrsg.); Walz, W. Rainer (Hrsg.): Nonprofit-Organisationen in Recht, Wirtschaft und Gesellschaft: Theorien, Analysen, Corporate Governance. Tübingen: Mohr Siebeck, 2005, S. [159] - 193

***Artikel in Kongreßbänden***

**Auer, Ludwig von**

Internetbasierte hedonische Preisindizes: eine Fallstudie.

In: Hessisches Statistisches Landesamt (Veranst.): Messung der Teuerung (9. Konferenz Marburg 17./18. Juni 2004). - Tagungsband. Marburg, 2005, S. 83 - 88

***Hochschulschriften***

**Buettner, Bettina**

Five essays in public economic theory. 2005, 117 S. Magdeburg, Univ., Fak. für Wirtschaftswiss., Diss., 2005

## **Professur VWL, insb. Geld und Kredit**

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18393, Fax +49 (0)391 67 11199

### **1. Hochschullehrer**

Prof. Dr. Horst Gischer  
Mike Stiele  
Mirko Weiß

### **2. Forschungsprofil**

- Mikro- und makroökonomischer Fragestellungen aus den Bereichen der Theorie und Empirie des Verhaltens der Anbieter (Banken) und Nachfrager (Unternehmen, private Haushalte) von Finanzdienstleistungen sowie der Geldpolitik und des Zentralbankverhaltens
- Charakterisierung des Wettbewerbs auf nationalen wie internationalen Finanzmärkten und der Bestimmungsgründe monetärer Phänomene

### **3. Forschungsprojekte**

**Projektleiter:** Prof. Dr. Horst Gischer  
**Projektbearbeiter:** Mirko Weiß  
**Förderer:** Haushalt; 01.01.2004 - 01.07.2007

#### **Inflationsdifferenzen innerhalb der Europäischen Währungsunion**

Die Europäische Zentralbank definiert ihr durch europäisches Vertragsrecht festgelegtes Ziel der Gewährleistung von Preis(niveau-)stabilität als ein Anstieg des Harmonisierten Verbraucherpreisindex von unter, aber nahe 2%. Betrachtet man die Inflationsraten in den einzelnen Volkswirtschaften des Eurowährungsgebietes so fällt auf, dass diese trotz (oder gerade wegen) einheitlicher geldpolitischer Entscheidungen und Instrumente relativ stark voneinander abweichen und in einigen Volkswirtschaften deutlich unter bzw. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Horst Gischer  
**Projektbearbeiter:** Prof. Dr. Horst Gischer  
**Kooperationen:** Prof. Dr. Fritz Helmedag  
**Förderer:** Haushalt; 01.04.2005 - 01.04.2006

#### **Internationaler Vergleich von Hochschulsystemen**

Vergleich zwischen Hochschulsystemen verschiedener Länder, insbes. der Bundesrepublik Deutschland und den USA; Untersuchungen zu Hochschulsystemen im Wettbewerb hinsichtlich Finanzierung sowie Forschungs- und Lehrleistungen

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Horst Gischer  
**Projektbearbeiter:** Prof. Dr. Horst Gischer, Prof. Dr. D. Johannes Jüttner

**Förderer:** Haushalt; 01.04.2002 - 01.04.2005

**Marktstruktur und Internationaler Bankenwettbewerb**

In der internationalen Literatur zum Bankenwettbewerb werden unterschiedliche Ansätze verwendet, um insbesondere auf der Basis von Mikrodaten einen Zusammenhang zwischen der Struktur nationaler Bankenmärkte und deren Wettbewerbsintensität nachzuweisen. Alle inzwischen vorgelegten Modelle leiden allerdings unter der unbefriedigenden Datenbasis, da selbst für kleine Volkswirtschaften keine Angaben über alle in der Ökonomie tätigen Banken frei zugänglich existieren. Folglich verwenden alle bisher publizierten Arbeiten Stichproben mit mehr oder weniger repräsentativem Gehalt. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Horst Gischer

**Projektbearbeiter:** Prof. Dr. Horst Gischer, Mike Stiele

**Förderer:** Haushalt; 01.04.2002 - 01.10.2005

**Untersuchung des Risikoverhaltens von Banken**

Gegenstand des Projektes ist die theoretische und empirische Untersuchung des Verhaltens von Banken. Die Bedeutung gepoolter Kreditmärkte auf das Verhalten institutioneller Gläubiger ist beinahe schon ein traditioneller Forschungsgegenstand. Obgleich die theoretischen Probleme mehr oder weniger umfassend analysiert zu sein scheinen und z.T. auch allgemein akzeptierte Lösungsansätze erfahren haben, sind insbesondere die empirischen Befunde nur höchst unbefriedigend mit den theoretischen Postulaten in Einklang zu bringen. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Horst Gischer

**Projektbearbeiter:** Mike Stiele

**Förderer:** Haushalt; 01.07.2003 - 01.07.2007

**Wettbewerb im Bankensektor**

Die informationsökonomisch fundierte Weiterentwicklung der Banktheorie hat in den letzten 25 Jahren klar gemacht, dass die besonderen Eigenschaften von Kreditbeziehungen und Kreditmärkten erhebliche Einschränkungen des kompetitiven Potentials verursachen können, woraus wiederum die dauerhafte Behauptung von z.T. erheblichen Gewinnmargen resultiert. Daneben ist der Bankensektor (nicht nur) in der Bundesrepublik Deutschland beträchtlichen aufsichtsrechtlichen Vorschriften unterworfen, wodurch die tatsächliche Wettbewerbsintensität ebenfalls verringert werden kann. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Horst Gischer

**Projektbearbeiter:** Prof. Dr. Horst Gischer

**Förderer:** Haushalt; 01.04.2002 - 01.10.2006

**Zinselastizität der Kreditnachfrage, finanz- und realwirtschaftliche Konsequenzen der Zinspolitik**

Unabhängige Zentralbanken verwenden Zinsen und Geldmengenaggregate als alternative Steuerungsgrößen ihres politischen Handelns. Eine stabile (zinsabhängige) Geldnachfrage als bekannt vorausgesetzt führen die beiden Regime zu tendenziell gleichen Ergebnissen. Ist die wahre Kassenhaltung demgegenüber unbekannt, die Entwicklung der Umlaufgeschwindigkeit nicht hinreichend exakt vorherzusagen, lockert sich die von der modernen Quantitätstheorie unterstellte stabile Beziehung zwischen der Geldmenge auf der einen, der volkswirtschaftlichen Gesamtnachfrage auf der anderen Seite. ... [mehr](#)

---

## 4. Veröffentlichungen

### *Originalartikel in zeitschriftenartigen Reihen*

#### **Gischer, Horst; Stiele, Mike**

Testing for banking competition in Germany: evidence from saving banks.

In: FEMM: Faculty of economics and management Magdeburg; working paper series [Magdeburg](2005), Nr. 20, 18 S.

# Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Handels- und Wirtschaftsrecht, Law and Economics

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 67 18452, Fax +49 (0)391 67 11198

## 1. Leitung

Professor Dr. Ulrich Burgard

## 2. Forschungsprofil

Rechtswissenschaftliche Forschung zur Auslegung von Gesetzen, ihrer Anwendung auf neuartige Sachverhalte, der Kommentierung von Gerichtsentscheidungen und der Systematisierung des Rechts mit dem Ziel der Herstellung von Einzelfallgerechtigkeit und dem Finden von Struktur- und Wertungsprinzipien

- Bürgerliches Recht und Stiftungsrecht
  - Rechtsfragen der neuen Medien
  - Veränderung der Normsituation durch neue Medien und Fragen der Rechtsauslegung
  - Modernisierung des Stiftungsrechts
- Handels- und Gesellschaftsrecht
  - Organisations-, Finanz- und Haftungsverfassung des Kapitalgesellschafts- und Konzernrechts
- Wirtschaftsrecht, insbesondere Kapitalmarktrecht
  - Wissenschaftliche Begleitung der Erlassung neuer Finanzmarktförderungsgesetze
  - Analyse von Auswirkungen der Umsetzung von EG-Richtlinien in deutsches Recht
- Law and Economics
  - Anwendung der Instrumentarien der Wirtschaftswissenschaften auf rechtliche Fragestellungen
  - Verhinderung der Verschwendung von Ressourcen infolge von bestehenden oder fehlenden Normen und Erhöhung der wirtschaftlichen Effizienz
  - Unterstützung der Rechtspolitik

## 3. Forschungsprojekte

**Projektleiter:** Prof. Dr. Ulrich Burgard

**Förderer:** Sonstige; 15.10.2001 - 31.03.2006

### **Gestaltungsfreiheit im Stiftungsrecht**

Umfang und Grenzen der Gestaltungsfreiheit im Stiftungsrecht wurden bisher kaum ausgelotet. Zwar werden einige Fragen, wie insbesondere die Zulässigkeit von Familien- und Unternehmensstiftungen, intensiv diskutiert. Abseits davon finden sich jedoch lediglich verstreute Hinweise, welche Satzungsgestaltungen rechtlich zulässig und welche unzulässig sein sollen. Eine systematische Untersuchung fehlt völlig. Dies nachzuholen ist umso dringlicher, als seit dem Inkrafttreten des Gesetzes zur Modernisierung des Stiftungsrechts im Jahr 2002 ein Anspruch auf Anerkennung der Stiftung besteht. ... [mehr](#)

**Projektleiter:** Prof. Dr. Ulrich Burgard  
**Projektbearbeiter:** Ass. iur. Carsten Heimann  
**Förderer:** Haushalt; 01.01.2004 - 31.08.2006

#### **Marktmissbrauch und Kurspflege**

Durch das 4. Finanzmarktförderungsgesetz, das am 1.7.2002 in Kraft trat, wurde § 20a in das Wertpapierhandelsgesetz eingefügt. Die Vorschrift, die jüngst durch das Anlegerschutzverbesserungsgesetz vom 29.10.2004 erstmals reformiert wurde, verbietet, durch irreführende Angaben, effektive oder fiktive Geschäfte oder sonstige Täuschungshandlungen auf den Kurs oder den Marktpreis von börsennotierten Vermögenswerten einzuwirken. Äußerst problematisch ist dabei das Verhältnis dieses Verbotstatbestandes zur - erlaubten - Kurspflege.  
... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Ulrich Burgard  
**Projektbearbeiter:** Ass. iur. Christine Konnertz, LL.M.  
**Förderer:** Haushalt; 01.01.2004 - 31.08.2006

#### **OECD-Grundsätze der Corporate Governance**

Im April 2004 hat die OECD eine Neufassung ihrer Corporate Governance Grundsätze vorgelegt. Sie sollen einen weltweiten Orientierungsrahmen für Regelungen einer guten Unternehmensführung bieten, und zwar nicht nur für börsennotierte Publikumsgesellschaften, sondern auch für personalistisch strukturierte Unternehmensformen wie etwa die GmbH. Dabei lässt ein Vergleich erkennen, dass die OECD-Grundsätze zum Teil erheblich über das geltende deutsche Recht hinausgehen. Der sich hieraus ergebende Anpassungsbedarf wird im Blick auf ausgewählte Fragestellungen untersucht.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Ulrich Burgard  
**Förderer:** Haushalt; 01.04.2004 - 30.06.2006

#### **Rechtsökonomische Analyse von Maßnahmen zur Abwehr von Unternehmensübernahmen**

Nach 30jähriger Diskussion wurde am 30.3.2004 die EG-Übernahmerichtlinie verabschiedet. Hauptstreitpunkt war die Zulässigkeit von Abwehrmaßnahmen. Der gefundene Kompromiss eröffnet den Mitgliedsstaaten und - entsprechende nationale Regelungen vorausgesetzt - den Unternehmen erhebliche Gestaltungsspielräume. Das wirft die Frage auf, ob und welche Arten von Abwehrmaßnahmen ökonomisch betrachtet sinnvoll sind und daher von dem Gesetzgeber und den Unternehmen bereitgestellt werden sollten.

## **4. Veröffentlichungen**

### ***Buchbeiträge (einschließlich Lehrbuchbeiträge)***

#### **Burgard, Ulrich**

Untreue bei Veranlassung zu existenzgefährdender Darlehensgewährung.

In: Lwowski, Hans-Jürgen (Red.): Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht: (WuB). Frankfurt am Main: Wertpapier-Mitteilungen, 2005, Kap. WuB II C. § 13, S. 101 - 104.

- Loseblatt-Ausg. in 7 Ordnern

## **Professur Volkswirtschaftslehre, insb. Gesundheitsökonomie**

Institut für Sozialmedizin und Gesundheitsökonomie  
Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg  
Tel. +49 (0)391 5328043, Fax +49 (0)391 5414258  
e-mail: stefan.felder@ismhe.de

### **1. Leitung**

Prof. Dr. rer. pol. S. Felder (geschäftsführender Direktor)

### **2. Hochschullehrer**

Prof. Dr. rer. pol. S. Felder

### **3. Forschungsprofil**

- Theoretische und empirische Analysen in speziellen sozialpolitischen und gesundheitsökonomischen Bereichen
- Mikroökonomie im Gesundheitssektor (Patienten, Ärzte, Spitäler, Gesundheitspolitiker etc.)
- Interdisziplinärer und internationaler Forschungsansatz zur Lösung der Probleme
- Dienstleistungen für Dritte in Lehre und Forschung

Weitere Informationen zum Institut, zu Dissertationen und Veröffentlichungen finden Sie im Forschungsbericht der medizinischen Fakultät unter "Institut für Sozialmedizin und Gesundheitsökonomie".

### **4. Forschungsprojekte**

**Projektleiter:** Prof. Dr. Stefan Felder

**Projektbearbeiter:** Dipl. Vw. Anja Olbrich

**Förderer:** Haushalt; 01.05.2001 - 30.04.2006

#### **Ökonomische Analyse der Arzthaftung**

Die Arbeit untersucht die Wirkung der Haftungsregeln in der Medizin mit Hilfe der mikroökonomischen Theorie. Forschungshintergrund sind die Einführung von prospektiver Vergütung, der Geltungsstreit zwischen Haftungs- und Sozialrecht und die Suche nach der Ursache von Defensivmedizin. Im Ergebnis stehen Empfehlungen zu wohlfahrtssteigernden Regeländerungen.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Stefan Felder

**Projektbearbeiter:** Dipl. Vwn Dipl. Kff. Kristin Grabe

**Förderer:** Haushalt; 01.01.2002 - 31.12.2006

#### **Ökonomische Überlegungen zur Adipositas**



Weltweit ist eine Zunahme der Schwergewichtigkeit (Adipositas) zu beobachten. Eine ökonomische Erklärung für dieses Phänomen setzt an technologischen Änderungen an. Der relative Preis für Nahrungsmittel ist in den letzten Jahrzehnten kontinuierlich gesunken. Zudem hat im Übergang zur Dienstleistungsgesellschaft der Energieverbrauch der Individuen bei ihrer Arbeitstätigkeit deutlich abgenommen. Eine gestiegene Nahrungsaufnahme aufgrund gesunkener Preise verbunden mit dem Rückgang des Energieverbrauchs infolge einer eingeschränkten körperlichen Tätigkeit könnten für die Verbreitung von Adipositas verantwortlich sein. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Stefan Felder  
**Projektbearbeiter:** Dipl.-Vw. Daniel Küssner  
**Förderer:** Industrie; 01.07.2003 - 31.12.2006

**Präferenzbasierte Bewertung von Arzneimitteln**

Arzneimittel sind Produkte mit mehrdimensionalen Charakteristiken. Das Forschungsprojekt untersucht den Ansatz der Discrete Choice Analysis zur Bewertung von Arzneimitteln. Im Gegensatz zu generischen Instrumenten ist die Discrete Choice Analysis ein präferenzbasierter Ansatz zur Messung der Vorteile eines multiattributalen Produktes.

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Stefan Felder  
**Projektbearbeiter:** Dipl.Vw. Galiya Manashbayeva  
**Förderer:** Haushalt; 01.01.2005 - 31.12.2006

**Prioritäten, Chancengleichheit, Gerechtigkeit und Effizienz bei der Allokation von teilbaren medizinischen Ressourcen für Patienten unterschiedlicher Bedarfsintensität**

Als Ausgangspunkt für das Projekt dient die Parfit-Taurek-Diskussion (Taurek 1977, Parfit 1978) über die Bedeutung von Betroffenenanzahlen in tragischen Wahlsituationen. Es gibt eine beschränkte medizinische Ressource, die beliebig teilbar ist. Patienten benötigen eine unterschiedliche Menge der Ressource, damit die Behandlung erfolgreich ist, wobei der Standard für Erfolg extern vorgegeben ist.

Es wird empirisch ermittelt, welche Arten von Regeln in bestimmten Knappheitssituationen angewendet werden. ... [mehr](#)

---

**Projektleiter:** Prof. Dr. Stefan Felder  
**Projektbearbeiter:** Dipl. Kfm. Daniel Horvath  
**Förderer:** Haushalt; 01.12.2002 - 30.11.2006

**Regulierung des Arzneimittelmarktes**

Der Arzneimittelvertrieb ist wie kaum ein anderes Berufsfeld von einer Fülle an Regulierungen geprägt. Es finden sich Gebote, Verbote sowie monetäre und nicht monetäre Vorschriften, die den Arbeitsablauf fast vollständig regeln. Zentrales Element der Regulierung ist das aus einer Informationsasymmetrie zwischen Arzt und Patient hinsichtlich der Wirkung von Arzneimitteln entstehende Prinzipal-Agenten-Problem. Hieraus erwächst nachgelagert die Schutzbedürftigkeit des Patienten vor einer Moral Hazard Situation des Arztes bzw. ... [mehr](#)